

Amtsblatt des Landkreises Meißen

AUSGABE 04/2023 | 12. APRIL 2023 | MEI



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEM LANDKREIS UND DER VERWALTUNG

Neue Rettungswache in Thiendorf

andrat Ralf Hänsel hat Mitte März die neue Rettungswache in Thiendorf offiziell an den Nutzer - die Malteser Hilfsdienst gGmbH übergeben. "Der Landkreis Meißen hat hier rund 1,95 Millionen Euro investiert. Das ist gut angelegtes Geld, mit dem wir nachhaltig die Gesundheit und die medizinische Versorgung der Menschen im Landkreis Meißen verbessern", so Landrat Ralf Hänsel in seinem Grußwort.

Gleichzeitig dankte er unter anderem den Mitgliedern des Kreistages, welche den Bau der Rettungswache trotz Kostenerhöhung nie in Frage stellten, und Thiendorfs Bürgermeister Dirk Mocker, der den Landkreis intensiv bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück sowie den Kaufverhandlungen unterstützte.

Dirk Mocker selbst stellte klar: "Das ist die richtige Wache am richtigen Standort. Es ist gut, dass der Landkreis hier vor Ort ist und investiert hat." Rene Fleischer, der Bereichsleiter Rettungsdienst der Malteser Hilfsdienst gGmbH ergänzte: "Uns freut die Einweihung ganz besonders, haben sich die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter doch enorm verbessert. Vielen Dank an alle Beteiligten."



Thiendorfs Bürgermeister Dirk Mocker, Oliver Kummich von der Malteser Hilfsdienst gGmbH (Leiter der Rettungswache), Landrat Ralf Hänsel und Rene Fleischer – Bereichsleiter Rettungsdienst der Malteser Hilfsdienst gGmbH - bei der Schlüsselübergabe (v. l.) Foto: Ania Schmiedgen-Pietsch

Seit dem Spatenstich im August 2021 ist der eingeschossige freistehende Neubau in Massivbauweise mit Fahrzeughalle sowie modernen Aufenthaltsund Sanitärräumen entstanden. Er ersetzt die bisherige Wache am Schulweg, die von Platzbedarf, technischer Ausstattung und Arbeitsschutz nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprach.

Auf der Grundstücksfläche von 797.79 m² steht das Gebäude mit

einer Grundfläche von 353 m² und extensiv begrüntem Flachdach sowie einer Photovoltaik-Anlage zur Stromerzeugung. Für einen unterbrechungsfreien Betrieb ist die Wache mit einem Notstromersatzaggregat ausgestattet. Die Außenanlagen bieten Platz für drei PKW-Stellplätze, einen Kurzzeitparkplatz, Fahrradständer und einen Aufenthaltsbereich für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Rettungswache Thien-

der Rettungswache Gro-Benhain und 24 Stunden rund um die Uhr besetzt. Insgesamt 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten hier im Schichtsystem. Ihnen steht ein Rettungstransportwagen zur Verfügung. Damit gehört die Rettungswache Thiendorf zu den kleineren Rettungswachen im Landkreis Meißen, aufgrund der unmittelbaren Nähe zur Autobahn A 13 kommt ihr eine besondere Bedeutuna zu.

dorf ist die Außenstelle

Diese Rettungswache ist

die erste von fünf Neubauten, welche in den nächsten Jahren den Rettungskräften im Landkreis Meißen zur Verfügung stehen werden. So konnte für die Rettungswache in Moritzburg im Dezember 2022 Richtfest gefeiert werden. Für die Rettungswache in Riesa erfolgte im September 2022 die Grundsteinlegung. Weitere Neubauten für Rettungswachen sind in Lommatzsch und Großenhain geplant.

Ein Tag rund um die **Gesundheit** und das Amt

rstmals präsentierten sich in diesem Jahr die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes des Landkreises Meißen mit ihren Dienstleistungen im Beruflichen Schulzentrum in Meißen in konzentrierter Form der Öffentlichkeit. Anlass war der Tag des Gesundheitsamtes am 19. März 2023.

Den Tag des Gesundheitsamtes hat das Robert Koch-Institut 2019 erstmals ausgerufen - am 19. März, dem Geburtstag von Johann Peter Frank. Der Mitte des 18. Jahrhunderts geborene Arzt und Sozialmediziner gilt als Begründer des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD). Wie vielfältig die Aufgaben und Angebote des Öffentlichen Gesundheitsdienstes im Landkreis Meißen sind, davon überzeugten sich bei der ersten Auflage dieses Aktionstages rund 150 Besucherinnen und Besucher. Ihnen bot sich ein abwechslungsreiches gramm für Groß und Klein. In zwei Vorträgen informierten Experten zu wichtigen Gesundheitsthemen. Franz Hammer (BGM neo Hammer & Siefen GbR) gab Tipps zur Stressbewältigung im Alltag. PD Dr. med. habil. Michael Dechant vom Elblandklinikum Riesa referierte zur Volkskrankheit Bluthochdruck.

Anja Schmiedgen-Pietsch

Fortsetzung Seite 1

Bis auf den letzten Platz gefüllt waren die Plätze beim Puppentheater: "Wer hat Angst vorm Zuckerriesen?", eine Darbietung des Puppentheaters Böhmel. Gespannt lauschten die Kinder der Geschichte rund um die Folgen von zu viel Bonbons, Schokolade und Co. Anschließend konnten sie sich gemeinsam mit ihren Eltern beim Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst zur Zahngesundheit informieren. Kindgerecht und mit Unterstützung des Zahnputzdrachens erläuterten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die richtige Mundhygiene. Zahnbürste und -pasta zum Weiterüben für Zuhause gab es mit auf den Weg. Das Thema "Gesunde Ernährung in Aktion" mit Diätassistentin Anke Mosig - eigentlich auch für die Jüngsten vorgesehen - zog viele Interessierte aller Altersgruppen an. Zahlreiche Fragen zu richtiger Ernährung bei Diabetes, Gicht und weiteren Krankheiten wurden in Gesprächen beantwortet.

An Informationsständen berieten die Mitarbeiterinnen aus dem Sachgebiet Hygiene zu



Strahlendes Lachen beim Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst des Gesundheitsamtes, der Kinder zum richtigen Zähneputzen beriet.

Infektionskrankheiten, Schimmel und Legionellen sowie zur Qualität der Badegewässer im Landkreis. Wer wollte konnte testen, wie gut oder schlecht die eigene Desinfektion der Hände funktioniert.

Dass das Gesundheitsamt eine Vielzahl an Beratungsangeboten vorhält, wurde an dem Aktionstag ebenfalls deutlich. Die Mitarbeiterinnen der Tumor-, Schwangeren-, Aids- und Reiseberatung waren jeweils gefragte Gesprächspartnerinnen. So manche Frage wurde direkt geklärt. Manche Beratungstermine werden nach diesem Kennenlernen folgen. Auch der Sozialpsychiatrische Dienst und die Kontakt- und Beratungsstellen fanden reges Interesse. Aktiv konnten sich die Besucherinnen und Besucher mit der Thematik "Sucht" auseinandersetzen. Mittels zweier Brillen



Landrat Ralf Hänsel im Gespräch mit der Suchtkoordinatorin des Landkreises Meißen Maja Engel zur Lebensmauer Fotos: Anja Schmiedgen-Pietsch

testeten Interessierte die Wahrnehmung und Koordination bei unterschiedlichen Promillegehalten im Blut. Wer wollte, konnte seine ganz persönliche Lebensmauer aufbauen und sehen was passiert, wenn die Sucht einen Baustein entreißt. Zum ersten Tag des Gesundheitsamtes ziehen die Organisatoren rund um Amtsleiterin Simone Bertuleit ein positives Fazit: "Für die erste Auflage

sind wir mit der Besucherzahl sehr zufrieden. Das Interesse der Besucherinnen und Besucher sowie die Vielzahl der guten Gespräche waren wirklich bemerkenswert." Eine Neuauflage im kommenden Jahr, dann hoffentlich in den eigenen und neu sanierten Räumlichkeiten in der Dresdner Straße in Meißen, steht also schon so gut wie im Kalender.

Anja Schmiedgen-Pietsch

Marketing-Rat zur Entwicklung eines Regionalmarketings gegründet

er Landkreis Meißen ist nicht nur eine kommu-Gebietskörperschaft, sondern auch eine lebensliebenswerte Region. Dies soll zukünftig noch besser vermarktet werden. Zielgruppe sind dafür Fachkräfte, Tagestouristen und Einheimische gleichermaßen. Für die Region soll bis 2024 ein einheitliches Erscheinungsbild – eine Regionenmarke – geschaffen werden. Dazu kamen in Meißen Vertreterinnen und Vertreter aus der gesamten Region zusammen und gründeten den Marketing-Rat, der zunächst den Prozess zur Marke entscheidend gestalten soll.

Geladen hatten die Kooperationspartner – der Landkreis Meißen, der Tourismusverband Elbland Dresden e. V. (TVED), die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM) und der Kreisverband Meißen des Sächsischen Städte- und Gemeindetages e. V. (SSG) – in die Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen. Landrat Ralf Hänsel begrüßte die Mitglieder des Rates aus der Wirtschaft, von Städten und Gemein-

den sowie von touristischen Institutionen. Mit den Worten "Die Region ist ein wichtiger Industrie- und Wirtschaftsstandort inmitten einer abwechslungsreichen Kultur- und Naturlandschaft. Ziel ist es, die regionale Identität zu stärken und die Wirtschaftskraft und Attraktivität der Region bekannter zu machen", gab Landrat Ralf Hänsel den Startschuss für die Initiative. Im Rahmen der Veranstaltung

Im Rahmen der Veranstaltung präsentierten die Kooperationspartner den aktuellen Stand des Prozesses und stimmten sich mit dem Rat über die Ausgestaltung der zukünftigen Zusammenarbeit und das weitere Vorgehen ab. So soll der Marketing-Rat rund dreimal im Jahr zusammenkommen und die strategische Ausrichtung und Umsetzung des Regionalmarketings entscheidend unterstützen.

Gemeinsam soll das Alleinstellungsmerkmal der Region herausgearbeitet werden, um ein einheitliches, kommunenübergreifendes Erscheinungsbild für die Region zu entwickeln. Dafür werden zwei Schlüsselprojekte, zum einen das Projektmanagement, zum ande-



Landrat Ralf Hänsel (r.) mit den Mitgliedern des Marketing-Rates bei ihrem Gründungstreffen in der Staatlichen Porzellan-Manufaktur MEISSEN
Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch

ren die Umsetzung der Regionenmarke, die beim Landkreis verortet sind, durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung finanziell unterstützt. Geplant ist weiterhin die Umsetzung eines Fachkräftemarketings mit der Etablierung einer mehrsprachigen Willkommensplattform für Fachund Führungskräfte, Heimkeh-

rende, Einwohnerinnen und Einwohner sowie Tagestouristen als zentrale Plattform für alle regionalen Initiativen und Kampagnen.

Die Kooperationspartner der gemeinsamen Initiative signalisierten mit der umgesetzten Gründungsveranstaltung, dass sie das vom Kreistag Meißen beschlossene Programm zur Einrichtung eines gemeinsamen Regionalmarketings entschieden voranbringen.

Landratsamt Meißen/Tourismusverband Elbland Dresden e. V. (TVED)/ Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM)/Kreisverband Meißen des Sächsischen Städte- und Gemeindetages e. V.



Stark steigende Zahl an Waldbränden

Rückblick auf die Arbeit der Feuerwehren im Jahr 2022 im Landkreis Meißen

wei Bilder sind es, die beim Thema Feuerwehr im Landkreis Meißen für das Jahr 2022 im Kopf geblieben sind: die Eindrücke der Waldbrände in der Gohrischheide und der Region Radeburg sowie die fünf neuen Drehleiterfahrzeuge vor der Kulisse von Schloss Wackerbarth.

Nicht nur diese Bilder rief Kreisbrandmeister Ingo Nestler bei der Jahresdienstversammlung im März den Kameradinnen und Kameraden ins Gedächtnis. Erstmals nach den coronabedingten Ausfällen der Versammlung in den vergangenen drei Jahren war wieder ein persönlicher Austausch möglich.

Landrat Ralf Hänsel begrüßte die Kameradinnen und Kameraden denn auch mit einem persönlichen Grußwort. Darin würdigte er die Arbeit und den Einsatz, bei dem die Kameradinnen und Kameraden nicht selten ihre Gesundheit riskieren. Gleichzeitig ging er auf den zur Veranstaltung aktuell erschienenen Bericht der Expertenkommission "Waldbrände" ein und zeigte die Investitionen des Landkreises am Beispiel des Feuerwehrtechnischen Zentrums (FTZ) auf.

Neben dem Austausch zu aktuellen Themen und einer Vielzahl an Informationen bietet die Jahresdienstversammlung immer Raum für einen Rückblick auf die Einsätze, Höhepunkte und Herausforderungen des zurückliegenden Jahres.

Personal

In 138 Ortswehren sind im Landkreis Meißen 3.183 Aktive zu verzeichnen. In den 69 Jugendabteilungen sind 1.093 Jugendliche aktiv, davon 811 Jungen und 282 Mädchen. 74 von ihnen sind 2022 in die aktive Abteilung gewechselt. 151 Kinder üben sich in den 13 Kinderfeuerwehren im Landkreis Meißen.

"Die Feuerwehr wird Durchschnitt jünger", freute sich Kreisbrandmeister Ingo Nestler. So liegt der Altersdurchschnitt über alle Aktiven bei 38 Jahren, 2019 waren dies noch rund 41 Jahre. Brandübungscontainer wurde in 2022 von 150 Teil-



Kreisbrandmeister Ingo Nestler berichtet zur Jahresdienstversammlung der Feuerwehren im Landkreis Meißen. Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch

nehmenden aus 18 Gemeinden und Werksfeuerwehren genutzt. Aufgrund der Bauarbeiten am FTZ wird der Brandübungscontainer in diesem Jahr im Landkreis Meißen nicht zur Verfügung stehen. 500 Kameraden wurden in 31 Lehrgängen auf Kreisebene ausgebildet. Hinzukommen zahlreiche Lehrgänge in der Landesfeuerwehrschule.

Einsätze

Insgesamt rückten die Kameradinnen und Kameraden 2022 zu 2.442 Einsätzen aus (ein Plus von sechs Prozent zum Vorjahr). Mit 794 Bränden ist eine Steigerung von 36 Prozent zum Vorjahr zu verzeichnen. Dagegen sank die Zahl der Technischen Hilfeleistungen leicht um 5 Prozent auf 1.648. Eine Steigerung bei der Einsatzzahl ist auch bei Unfällen im Stra-Benverkehr zu erkennen: 2021 - 277, 2022 - 339. Ein witterungsbedingter Rückgang war 2022 bei den Sturmschäden zu beobachten: von 2021 - 458 zu 2022 - 330.

Bei den Bränden ist seit 2018 eine erhöhte Anzahl an Waldbränden zu verzeichnen, aber allein von 2021 zu 2022 stieg die Zahl von 32

auf 107. So waren die Kameradinnen und Kameraden vom 23. Juni bis 9. Juli 2022 beim Waldbrand in der Gohrischheide im Einsatz: mit täglich bis zu 250 Einsatzkräften. 526 Hektar Wald waren in Sachsen betroffen. Unterstützung leisteten die Kameradinnen und Kameraden aus dem Landkreis Meißen auch bei der Brandbekämpfung in der Sächsischen Schweiz.

Die Einsatzschwerpunkte lagen im Februar (334), Juli (350) und August (346) (Stichwort: Waldbrände). Bei den Wochentagen stechen Donnerstag (492) und Sonntag (494)

leicht hervor. Gefordert sind die Kameraden vor allem zwischen 13 und 18 Uhr.

Ausstattung

17 Neuerwerbungen – neuer oder gebrauchter Fahrzeuge - konnten die Feuerwehren im Landkreis Meißen im Jahr 2022 verbuchen. Darunter auch die bereits angesprochenen neuen Drehleiterfahrzeuge. Aktuell haben die Feuerwehren im Landkreis Meißen derzeit einen Bestand von 300 Einsatzfahrzeugen. Davon sind 250 kommunale Einsatzfahrzeuge, die übrigen gehören dem Landkreis, dem Land Sachsen und dem Bund. Von den 250 kommunalen Einsatzfahrzeugen sind 60 Einsatzfahrzeuge älter als 23 Jahre. Bei den Gerätehäusern in Naundorf und Heynitz konnte die Einweihung gefeiert werden. Den Bau neuer Gerätehäuser konnten die Kameradinnen und Kameraden in Moritzburg und Wülknitz verfolgen. Auf den Baubeginn ihrer neuen Standorte in 2023 können sich die Kameradinnen und Kameraden der Hauptwache Riesa und in Radebeul Ost freuen.

138 Gerätehäuser stehen in den Kommunen im Landkreis Meißen. Davon sind 91 Gerätehäuser neu gebaut oder vollumfänglich saniert, sind sanierungsfähig und 30 Gerätehäuser müssten abgerissen und neu gebaut wer-

Für die Feuerwehren erwartet der Landkreis Meißen 2023 rund 2,5 Millionen Euro Fördermittel. Diese fließen in die geförderten Baumaßnah-Gerätehaus Riesamen: Hauptwache, Anbau Gerätehaus Wachtnitz und Anbau zweier Stellplätze in Schönfeld. Zudem wird mit den Fördermitteln die Neuanschaffung von Fahrzeugen unterstützt: Löschfahrzeug (LF 10) Feuerwehr Kagen, drei mittlere Löschfahrzeuge (MLF) für die Feuerwehren Großdobritz, Meißen und Scharfenberg sowie ein Tanklöschfahrzeug (TLF 4000) für die Feuerwehr Schönfeld.

Bei der Anschaffung und dem Einsatz von Drohnen sieht Kreisbrandmeister Ingo Nestler den Landkreis Meißen in der Vorreiterrolle: "Darauf können wir stolz sein. So gab es für die beiden Drohnen in Bärnsdorf und Glaubitz in 2022 insgesamt 111 Alarmierungen."



Eindrücke der Wald- und Feldbrände im Jahr 2022

Foto: Ingo Nestler



Auf Tour durch die Städte und Gemeinden

ozusagen mit einem Heimspiel – dem Besuch in der Gemeinde Niederau nahm Landrat Ralf Hänsel Ende Februar die Tradition der Tour durch die Städte und Gemeinden des Landkreises wieder auf. Die ersten Stationen waren neben Niederau Meißen, Coswig und Nünchritz.

Niederau: Nachwuchs, Wirtschaft und Freizeit

Zu einer Vielzahl an Themen von Breitbandausbau über Wirtschaft bis hin zu Bildung und Jugend tauschten sich der im September vergangenen Jahres gewählte Bürgermeister von Niederau Thomas Claus und Landrat Ralf Hänsel aus. So sieht Thomas Claus im Gewerbegebiet Ockrilla noch viel Potenzial und strebt weitere Ansiedlungen und Investitionen an. Besonders liegt dem Bürgermeister auch der Nachwuchs der Gemeinde am Herzen: "Wir haben für die Jugend die eine oder andere Proiektidee, welche wir gern mit unserer Jugend entwickeln möchten. Dies ist noch ganz frisch".

Passend zum Thema "Entwicklungen für die jungen Niederauerinnen und Niederauer" bildeten Schule beziehungsweise der Hort, wie auch die Kita "Wiesenfreunde" eine Station der Tour. Dort stellte Hortleiterin Julia Richert die neue Konzeption vor. Diese beinhaltet. Kita und Hort zusammenzuführen: konzeptionell, gebäudetechnisch und personell. Landrat Ralf Hänsel fand nicht nur das Konzept bemerkenswert: "Die Grundschule ist von der Gemeinde als Schulträger auf einem technisch hohen Niveau ausgestattet mit elektronischen Tafeln und Tablets. Hier wird – wie auch bei dem Konzept - zukunftsorientiert gedacht."

Das Kulturhaus "Kulti" im Herzen der Gemeinde war ebenfalls ein Halt auf der Gemeindetour. "Das Kulturhaus wird vom privaten Eigentümer unter anderem an die Volkshochschule vermietet. Auch wir als Gemeinde nutzen es zu verschiedenen Zwecken", informierte Thomas Claus. "Mittlerweile haben sich viele Angebote etabliert und es ist ein Ort der Begegnung und des Zusammenkommens entstanden. Das beobachten wir als Gemeinde natürlich mit großer Freude", so der Bürgermeister weiter.

Der ehemalige Real-Markt, das Waldbad Oberau sowie der Schlosspark Oberau bildeten weiter Stationen des Besuchs.

Meißen: Siebeneichen und Stadtentwicklung

Mit Meißens Oberbürgermeister Olaf Raschke traf sich Landrat Ralf Hänsel in Siebeneichen zur Besichtigung des Tierparkgeländes. Das Gebiet als wichtiges "Einfallstor" für Besucherinnen und Besucher will die Stadt in den kommenden Jahren in seiner Gesamtheit entwickeln.

"Nach ersten Arbeiten zur Verkehrssicherung beginnen wir mit der Umgestaltung des Geländes zu einem Familientierpark. Das neue Konzept soll Tiere erlebbar machen, beispielsweise mit einem grünen Klassenzimmer. Neben einer Vielzahl an Arbeiten ist auch die Errichtung eines neuen Empfangsgebäudes geplant", erläuterte das Meißner Stadtoberhaupt.

Wenige Meter weiter plant die Stadt Meißen einen Klimahain - in Zusammenarbeit mit der Fachrichtung Forstwissenschaften der TU Dresden. Für den durch den Klimawandel notwendigen Waldumbau sollen dort verschiedene Baumarten gepflanzt und in ihrer Entwicklung beobachtet und erforscht werden. "Die ersten Bäume sind gepflanzt und das Interesse von vielen Seiten - auch anderen Kommunen - ist groß", berichtete Oberbürgermeister Olaf Raschke. Landrat Ralf Hänsel zeigte sich von den beiden ambitionierten Proiekten beein-



Landrat Ralf Hänsel (2. v. l.) und Meißens Oberbürgermeister Olaf Raschke (M.) in Siebeneichen



Besichtigung der Auma Drives GmbH in Coswig

druckt: "Das Gebiet um Siebeneichen ist von Dresden über die B 6 kommend ein Eingang zur Stadt Meißen. Dass dieser Bereich attraktiv gestaltet sein soll, steht außer Frage. Die Stadt Meißen geht hier zukunftsweisende und interessante Wege.'

Weitere Themen des Treffens waren das Vorhaben einer Unterführung durch die Bahngleise vom Bahnhof nach Meißen-Cölln sowie erste Ideen zur Nutzung der Freifläche neben dem Landratsamt.

Coswig: Innovationen in Gewerbegebieten

"Die Stadt Coswig hat eine Vielzahl an erfolgreichen Unternehmen aus den verschiedensten Branchen. Dies wollten wir dem Landrat zeigen und ihn mit Firmenvertretern ins Gespräch bringen", gab Coswigs Oberbürgermeister Thomas Schubert das Ziel des Besuchs vor.

Die Firma Elbtal Plastics, die Poolfolien produziert, stellte Geschäftsführer Jan Kriedel vor. "Dass in Coswig die Nummer 2 auf dem Weltmarkt in dem Bereich angesiedelt ist, dürften die wenigsten Coswiger wissen - quasi ein hidden champion", fasste der Oberbürgermeister zusammen.

"Es war sehr interessant zu sehen, wie hier produziert wird und dass auch die Entwicklung hier angesiedelt ist. Wichtig ist mir, konkret zu erfahren, was die Unternehmen bewegt. Neben dem Fachkräftemangel und energetischen Fragen reichen auch politische Entscheidungen zu möglichen Absatz- und Rohstoffmärkten durchaus bis in den Landkreis hinein", zog Landrat Ralf Hänsel ein Fazit nach dem Rundgang durch Produktion und Lager. Direkt im Anschluss besuchten Landrat und Oberbürgermeister die AUMA Drives GmbH mit Getriebeentwicklung und -fertigung ein Unternehmen des klassischen Maschinenbaus. Im Gespräch mit Geschäftsführer Markus Weber tauschten sich Landrat und Oberbürgermeister insbesondere zur Gewinnung neuer Arbeitskräfte für das Unternehmen und die Unterstützungsmöglichkeiten vor allem durch das Jobcenter des Landkreises aus. Neben Arbeitskräften und Forschung ist für Markus Weber speziell die Investition in moderne Maschinen ein dritter Punkt, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Den Abschluss der Tour durch Coswig bildete ein Besuch bei der Industrie-Partner GmbH, ebenfalls im Maschinenbau aktiv und dabei breit und flexibel aufgestellt, wie Geschäftsführer Ralf Hock berichtete. So produziert die Firma Robotermodule, die beim Kunden zur Übernahme von Aufgaben vor Ort angelernt werden. Die Herstellung von stationärer Bremsprüftechnik für den Bahnsektor in Deutschland, Österreich und der Schweiz gehört genauso zum Portfolio wie Batteriebefüllmaschinen.

Nünchritz: Straßenbau, Bildung, Gesundheit

Auftakt zum Gemeindebesuch von Landrat Ralf Hänsel in der Gemeinde Nünchritz war ein Rundgang durch den Park des Barockschlosses Seußlitz. Bürgermeisterin Andrea Beger erläuterte, dass die ehrenamtlich tätigen Parkengel sich sehr für die Pflege des Parks einsetzen. "Zum Eigentümer hält die Gemeinde einen guten Kontakt und mit Denkmalschutzbehörde besteht eine gute Zusammenarbeit, damit der Park begehbar und verkehrssicher bleibt",

Fotos: Anja Schmiedgen-Pietsch

so die Gemeindechefin weiter. Weiter ging es im Anschluss in die Kita "AQUArellius" im Ortsteil Merschwitz. "Die Kita im früheren Schulgebäude kenne ich noch aus meiner Zeit als Leiter des Kreisentwicklungsamtes. Damals habe ich den Fördermittelbescheid zum Umbau übergeben", sagte Landrat Ralf Hänsel bei der Besichtigung. "Mit Mitteln aus der LEADER-Förderung sollen jetzt Räumlichkeiten im Keller der Kita umgebaut werden", informierte Bürgermeisterin Andrea Beger.

In der Oberschule Nünchritz waren unter anderem Schulsozialarbeit, Schülerbeförderung und Lehrermangel Themen des Austauschs. Zudem berichtete Andrea Beger von einem Projekt zur Jugendbeteiligung über das Bundesprogramm "Zukunftspaket". Partner im Projekt sind der Kinder- und Jugendtreff KOM-BI der Volkssolidarität Riesa-Großenhain e. V., der Sprungbrett e. V., die Schulsozialarbeiterin und das flexible Jugendmanagement.

Zwischen den Besuchen blieb Zeit zum Austausch über aktuelle Schwerpunktthemen in der Gemeinde: Maßnahmen gegen die hausärztliche Unterversorgung, Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet. Auf dem Teichweg in Merschwitz ging es 200 Meter zu Fuß. Der Teichweg, so Andrea Beger, ist eine Straße mit dringendem Sanierungsbedarf und steht bereits seit 2019 im Plan der Gemeinde zum grundhaften Ausbau. In diesem Jahr soll die Planung im Rahmen des neu eingeführten Budgets des kommunalen Straßenbaus aus dem Finanzausgleichsgesetz realisiert werden.



Veranstaltungen im Landkreis Meißen

Die Kultur- und Ausflugtipps im Landkreis Meißen – vom 14. April bis 10. Mai 2023 – wurden aus den Zusendungen der Kulturschaffenden an die Redaktion zusammengestellt. Sie stehen wie immer unter dem Vorbehalt kurzfristiger Änderungen.

Freitag, 14. April

- Faust Der Tragödie Erster Teil, 20 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de, auch am 16. April
- 3. Dorftheater: Ich lebe hier und mach mein Ding, 18 Uhr | Glaubitz, Gasthof Lichtensee und Gasthof Drei Lilien | Elbe-Röder-Dreieck e. V., Tel. 035265 51270, elbe-roeder.de, auch am 15. April
- Die Academixer Zwei wie Pech und Schwefel, 19.30 Uhr | Riesa, Am Sportzentrum 5 | Sachsenarena Riesa, Tel. 03525 529422, sachsenarena.de

Samstag, 15. April

- Don Giovanni Dramma giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart, 19.30 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Lydia Benecke Die Psychologie des Bösen, 19.30 Uhr | Meißen, Theaterplatz 15 | Theater Meißen, Tel. 03521 415511, theater-meissen.de
- Uschi Brüning und Günther Fischer – Live Comeback, 20 Uhr | Coswig, Hauptstraße 29 | Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land, Tel. 03523 700186, boerse-coswig.de

Sonntag, 16. April

- Florian Mayer & Elbland Philharmonie Sachsen Mit Paganini auf Reisen, 16 Uhr | Meißen, Theater platz 15 | Theater Meißen, Tel. 03521 415511, theater-meissen.de
- Liane & Reiner Kirsten Schlagererinnerungen, 17 Uhr | Zentralgasthof Weinböhla, Weinböhla, Kirchplatz 2 | Tel. 035242 56000, zentralgasthof.com
- Karl von Weber Ein musikalisch-literarisches Porträt nach seinen Tagebüchern Palaiskonzert, 17 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, Tel. 03522 505555-58, kulturzentrum-grossenhain.de Sächsischer Bergsteigerchor Kurt Schlosser" 16 Uhr U
- platz 1, Tel. 03522 505555-58, kulturzentrum-grossenhain.de Sächsischer Bergsteigerchor "Kurt Schlosser", 16 Uhr | Coswig, Hauptstraße 29 | Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land, Tel. 03523 700186, boerse-coswig.de



Die Schwalbenchristine

Mittwoch, 19. April

■ Themenabend: Liebevolle Klarheit, wie machen wir das?, 18 Uhr | Radebeul, Altkötzschenbroda 20 | Familienzentrum Radebeul, Tel. 0351 839730, familienzentrum-radebeul.de

Freitag, 21. April

■ Vortrag zu Winnetous Ritt auf der Hypotenuse - Mathematik als erzähltechnisches Motiv in den Werken Karl Mays (Norbert Tausch), 18.30 Uhr | Karl May Museum Radebeul | Radebeul, Karl-May-Straße 5, Tel. 0351 8373031, karl-may-museum.de

Samstag, 22. April

- Curlew River Oper von Benjamin Britten, 19.30 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Atmen von Duncan Macmillan, 19.30 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Gerhard Schöne Vielleicht wird's nie wieder so schön, 19.30 Uhr | Meißen, Theaterplatz 15 | Theater Meißen, Tel. 03521 415511, theater-meissen.de
- Lesung Carmen-Maja & Jennipher Antoni, 19.30 Uhr | Zentralgasthof Weinböhla, Weinböhla, Kirchplatz 2 | Tel. 035242 56000, zentralgasthof.com
- Unterhaltungskonzert "Mit Paganini auf Reisen", 15 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, Tel. 03522 505555-58, kulturzentrum-grossenhain.de
- Elie Levy Die Sprache des Körpers, 17.30 Uhr | Riesa, Am Sportzentrum 5 | Stadthalle "stern" Riesa, Tel. 03525 529422, sachsenarena.de

Foto: Landesbühnen Sachsen

Sonntag, 23. April

- Operetten Revue mit Daniela Müller, 16 Uhr | Schönfeld, Straße der Jugend 1 | Schönfelder Traumschloss, Tel. 0352 4820360, schoenfelder-traumschloss.de
- Eigenarten Tanztheater von Natalie Wagner, 15 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Konzert Thomas Stelzer Gospel Crew, 17 Uhr | Zentralgasthof Weinböhla, Weinböhla, Kirchplatz 2 | Tel. 035242 56000, zentralgasthof.com
- Faust Der Tragödie Erster Teil, 17 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, Tel. 03522 505555-58, kulturzentrum-grossenhain.de
- Der alte Klang & das Meer Nian Hoger & Ulla van Daelen, 16 Uhr | Villa Teresa, Kötitzer Straße 30, Coswig | Tel. 03523 700186, villa-teresa.de

Dienstag, 25. April

- Angekommen? Flüchtlinge nach dem Zweiten Weltkrieg zwischen Ablehnung und Aufbruch – Vortrag von Prof. Ira Spieker | Großenhain, Kirchplatz 4 | Museum Alte Lateinschule, Tel. 03522 304174, museen-großenhain.de
- Frauen (leben) im Wechsel, 18 Uhr | Radebeul, Altkötzschenbroda 20 | Familienzentrum Radebeul, Tel. 0351 839730, familienzentrum-radebeul.de
- Die Riesaer Schomsteinfeger Vortrag von Mathias Kirsten, 18 Uhr | Riesa, Poppitzer Platz 3 | Stadtmuseum Riesa, Tel. 03525 659300, stadtmuseum-riesa.de

Mittwoch, 26. April

■ Wer die Natur liebt, hat immer ein Zuhause – Lesung, Erinnerungen an Gerhard Proske, 17 Uhr | Riesa, Poppitzer Platz 3 | Stadtmuseum Riesa, Tel. 03525 659300, stadtmuseum-riesa.de

Donnerstag, 27. April

■ Impulsvortrag Demenz, 16 Uhr | Meißen, Carpe Diem, Meißner Straße 34 | Projekt: "Gesund und Selbstbestimmt im Alter", https:// gesa-landkreis-meissen.de/home

Freitag, 28. April

- A4U Die Abba Revival Show, 19.30 Uhr | Meißen, Theaterplatz 15 | Theater Meißen, Tel. 03521 415511, theater-meissen.de
- Exkursion zum Tag der Streuobstwiese in der Lommatzscher Pflege – Unter der Leitung von Birgit Zöphel, 17 Uhr | NABU – Naturschutzbund Deutschland Landesverband Sachsen e. V., Anmeldung unter rg.meissen@nabusachsen.de, meissen.nabu-sachsen.de

Samstag, 29. April

- Frühlingskonzert des Chores "Blaue Schwerter", 19.30 Uhr | Meißen, Schauhalle der Porzellanmanufaktur, Talstraße 9 | Chor "Blaue Schwerter" e. V. Meißen, chor@chor-blaue-schwerter.de, chor-blaue.schwerter.de
- Die Zirkusprinzessin Operette von Emmerich Kálmán, 19 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Woyzeck Drama von Georg Büchner, 19.30 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Konzert Felix Meyer Trio, 20 Uhr | Zentralgasthof Weinböhla, Weinböhla, Kirchplatz 2 | Tel. 035242 56000, zentralgasthof.com
- Thomas Mann über Beethovens op. 111, 16 Uhr | Villa Teresa, Kötitzer Straße 30, Tel. 03523 700186, villa-teresa.de

Sonntag, 30. April

- Faust der Tragödie Erster Teil, 19 Uhr| Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnensachsen.de
- Morgen ihr Luschen, Luschienen und Lurche! – Ausbilder Schmidt, 17 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, Tel. 03522 505555-58, kulturzentrum-grossenhain.de
- Konzerte der Elblandphilharmonie Sachsen – Mit Paganini auf Reisen, 16 Uhr | Riesa, Am Sportzentrum 5 | Stadthalle "stem" Riesa, Tel. 03525 529422, sachsenarena.de

Montag, 1. Mai

■ Konzert für Klavierquartett – Freies Ensemble Dresden, 18 Uhr | Villa Teresa, Kötitzer Straße 30, Coswig | Tel. 03523 700186, villateresa.de

Donnerstag, 4. Mai

■ Die Zirkusprinzessin – Operette von Emmerich Kálmán, 19.30 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de, auch am 6. Mai

Samstag, 6. Mai

- Frühlingskonzert des Reinsberger Chor | Klosterpark Altzella, Am Schloß 3, 01683 Nossen | Schloß Nossen, Tel. 035242 50430, schloss-nossen.de
- Sonntag, 7. Mai
- Eigenarten Tanztheater von Natalie Wagner, 19 Uhr | Radebeul, Meißner Straße 152 | Landesbühnen Sachsen, Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de
- Klavierrezital für Klavier zu vier Händen, 18 Uhr | Villa Teresa, Kötitzer Straße 30, Coswig | Tel. 03523 700186, villa-teresa.de

Mittwoch, 10. Mai

■ Orpheus und Eurydike von Johann Gottlieb Naumann, 10 Uhr | Meißen, Theaterplatz 15 | Theater Meißen, Tel. 03521 415511, theater-meissen.de

Veranstaltungen der Musikschule des Landkreises Meißen

22. April:

■ Tag der offenen Tür der Musikschule in Coswig, 10 Uhr | Coswig, Radebeuler Straße 10

29. April:

- Chorkonzert, 10.30 Uhr | Luisenstift Gymnasium, Radebeul, Straße der Jugend 3
- Musikalische Andacht, 17 Uhr | Kirche Striesen, Priestewitz, Dorfstraße 12

6. Mai

- Frühlingskonzert Moritzburg, 16 Uhr | Kirche Moritzburg, Schlossallee 38a
- Tag der offenen Tür der Musikschule in Großenhain, 9 Uhr | Großenhain, Herrmannstraße 30

9. Ma

■ Konzert der Musikschule des Landkreises Meißen, 17 Uhr | Radebeul, Krankenhauskapelle Elblandklinikum, Heinrich-Zille-Straße 13

Kontakt:

Telefon 03521 734461 Web: www.musikschulelandkreis-meissen.de



Veranstaltungen im Landkreis Meißen

Märkte, Ausstellungen und Führungen

Nossen - Klosterpark Altzella

Am Schloß 3, 01683 Nossen | Schloß Nossen, Tel. 035242 50430, schloss-nossen.de

- Sonderführung "Von Abt bis Zelle - Die Klostergeschichte" | 16.04., 15 Uhr
- Kräuterspaziergang Kräuterfachfrau Koreen Vetter | 23.04., 15 Uhr
- Der singende, klingende Klosterpark | 26.04. 15 Uhr

Meißen

- Albrechts Burgfest und Walpurgisnacht | 29.04.-01.05. | Tel. 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de
- Meißner Grafikmarkt in der Albrechtsburg | 06.-07.05., 10-18 Uhr | Tel. 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de
- Mondscheinführung | 05.05. 19 Uhr | Tel. 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de
- Kleine Schlossführung durch das älteste Schloss Deutschlands | 30.04. 15 Uhr | Tel. 03521 47070, albrechtsbura-meissen.de
- Bombensicher Die Albrechtsburg als Begegnungsort für Kunstschätze im 2. Weltkrieg | 15.04. 19 Uhr | Tel. 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de
- Domführung | tägl. Mo -Sa, 10.30, 11.30, 12.30, 13.30, 14.30 Uhr, So 10.30, 13.30, 14.30 Uhr | Hochstift Meißen, Tel. 03521 4070073, dom-zu-meissen.de
- Turmführung | tägl. 13, 14, 15, 16 Uhr | Hochstift Meißen, Tel. 03521 4070073, dom-zu-meissen.de
- Hingehört! Abendliche Voqelstimmenwanderung im Stadtwald von Meißen - Unter der Leitung von Hendrik Trapp | 21.04. 17.30 Uhr | - Naturschutzbund Deutschland Landesverband Sachsen e. V., Anmeldung rg.meissen@nabuunter sachsen.de, meissen.nabusachsen.de
- Alltag. Aufschwung. Neuanfang - Meißen in den 1950er Jahren | April-Oktober, 11-17 Uhr | Stadtmuseum Meißen, Tel. 03521 467400, stadt-meissen.de
- Als am Neumarkt die Schornsteine rauchten Sonderausstellung | 31.03.-20.08. | Stadtmuseum Mei-Tel. 03521 467400, stadt-meissen.de

Zabeltitz

■ Große Frühlingswanderung durch den Auenwald in Za-



Der singende, klingende Klosterpark mit Stefan Wey im Kloster Altzella

Foto: Juliane Schikade

beltitz | 01.05. 10.30 Uhr ■ Gästeführung durch den Zabeltitz Barockgarten 01.05. 14 Uhr, Start jeweils am Bauernmuseum Zabeltitz, Hauptstraße 54, Tel. 03522 304277, elbe-röder.de

Moritzburg

- Paradies in der Nussschale | Schloss Moritzburg | ab 29.04. | Tel. 035207 873610, schlossmoritzburg.de
- HistoPad | Schloss Moritzburg | ab 18.03. | Tel. 035207 873610, schlossmoritzburg.de
- Augustus Afrika | Schloss Moritzburg | 29.04. - 01.11. | Tel. 035207 873610, schlossmoritzburg.de
- Schaufenster: Überdruck Zeitgenössische Druckgrafik aus Sachsen | Käthe Kollwitz Haus | Staatliche Kunstsammlungen | 03.04. - 04.06.2023 | Tel. 035207 828 18, kollwitzmoritzburg.de

Radebeul

■ "Karl Mays Orient" - Sonderausstellung | Radebeul, Karl-May-Museum Radebeul 02.12.2022-04.06.2023, Di - So 10 - 18 Uhr | Tel. 035207 87318, karl-may-museum.de ■ Sonderausstellung im Sächsischen Weinbaumuseum: "konsequent. minimal." Von Fritz Peter Schulze | täglich 10-18 Uhr, bis 29.05. | Weingut Hoflößnitz, Knohlweg 37, Radebeul, Tel. 0351 8398333,

hofloessnitz.de

- Sächsische Weinprobe mit Führung – 3er-Probe inkl. Kleiner Museumsführung | 15.04. 14.30 Uhr | Weingut Hoflößnitz, Knohlweg 37, Radebeul, Tel. 0351 8398333, hofloessnitz.de
- Milliarden Sonnen Eine Reise durch die Galaxis - Besuch der Sternwarte Radebeul | 19.04. 17 Uhr | Kneippverein Radebeul, Anmeldung bis 12.04, unter 0351 8581639. kneipverein-radebeul.de
- Sächsisches Weinwanderwochenende | 29.04.-01.05., jeweils 11 & 14 Uhr | Weingut Hoflößnitz, Knohlweg 37, Radebeul, Tel. 0351 8398333, hofloessnitz.de
- Wanderung rund um Zabeltitz mit Barockgarten und Röderaue | 23.04. 8.30 Uhr Kneippverein Radebeul, Anmeldung bis 12.04. unter 0351 8010455, kneipvereinradebeul.de

- 11. Gemeinsames Anradeln | 07.05. 9 Uhr | 4 verschiedene Strecken zur Auswahl | Elbe-Röder-Dreieck, Tel. 035265 51270, elbe-roeder.de
- Rumverkostung in der Vinothek | 04.05. 19 Uhr | Vinothek am Hafen Riesa, Lauchhammerstraße 23, Tel. 03525 657944

Für Familien & Kinder

Landesbühnen Sachsen Radebeul, Meißner Str. 152,

Tel. 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de

- Rauschen Eine Stückentwicklung von Agatha Kucinska in Kooperation mit "Cloud Theater,, und dem "Wroclawski Teatr Lalek,, | 25.04. 10 & 12 Uhr, 26.04. 10 & 12 Uhr, 27.04. 10 Uhr, 04.05. 16 Uhr
- Blauer als sonst, ab 13 Jahre | 28.04. 10 Uhr
- Bääätsch Zunge raus! (Puppentheater) Gastspiel Theater der jungen Welt, Leipzig | 05.05. 10 Uhr
- Der Erlkönig Gastspiel Puppentheater Zwickau | 05.05. 12 & 16 Uhr
- Der Schimmelreiter Gastspiel Puppentheater Chemnitz | 05.05. 19.30 Uhr
- Kulka Gastspiel von wroclawski teatr lalek (Puppentheater) | 06.05. 11 Uhr
- Die Schwalbenchristine, 4 Jahre | 15.04. 16 Uhr, 18.04. 9.30 & 11 Uhr, 19.04. 10 Uhr, 20.04. 10 Uhr, 21.04. 10 Uhr

Karl May Museum Radebeul

Radebeul, Karl-May-Straße 5. Tel. 0351 837 30 31, karlmay-museum.de

■ "Damals, als ich Old Shatterhand war ..." - Erlebnisrundgänge mit Karl May, 7 bis 14 Jahre | 13.04. 11 Uhr, 15. &

16.04. 11 Uhr, 22. & 23.04. 11 Uhr, 29. & 30.04. 11 Uhr "Auf den Spuren der Indianer" - Familienführung, 5 bis 12 Jahre | 14.04. 15 Uhr, 16.04. 15 Uhr, 30.04. 15 Uhr

Albrechtsburg Meißen

Meißen, Domplatz 1, Tel. 47070, 03521 albrechtsbura-meissen.de

■ Familienführung "Das Geheimnis vom Weißen Gold" | 12.04. 13-16 Uhr

Dom zu Meißen

Meißen, Domplatz 7, Tel. 03521 452490, dom-zu-meißen.de

- Familienführung "Sie bauten eine Kathedrale", bis 5 Jahre | 12.04., 13.04. jeweils 10.30 Uhr
- Familienführung: "Suchet, so werdet ihr finden", ab 6 Jahre | 12.04., 14.04. jeweils 10.30 Uhr

Theater Meißen

Meißen, Theaterplatz 15, Tel. 03521 415511, theatermeissen.de

- Faust Der Tragödie Erster Teil, ab 14 Jahre | 19.04. 18 Uhr
- Cringe Theaterprojekt der Pestalozzi Oberschule Meißen | 04.05. 18 Uhr, 05.05. 10.30 Uhr
- Theater*Familien*Frühstück | 07.05. 10 Uhr
- Die Prinzessin auf der Erbse, ab 4 Jahre | 07.05. 11 Uhr, 08.05. 10 Uhr
- HIOB Konzert durch den Veranstalter "Brücken bauen" mit Adonia | 14.04. 19.30 Uhr

Stadtmusum Riesa

Riesa, Poppitzer Platz 3, 03525 659300, stadtmuseum-riesa.de ■ Kindermuseumsklub: Geschichte von Pferd und Mensch | 20.04. 15.30 Uhr

■ Kindermuseumsklub: Der Mai ist gekommen...- Entdeckungen in der Natur | 04.05. 15.30 Uhr

Zentralgasthof Weinböhla

Weinböhla, Kirchplatz 2, Tel. 035242 56000, zentralgasthof.com

■ Die Schwalbenchristine – Figurentheater der Landesbühnen, ab 4 Jahren 07.05. 16 Uhr

Schloss Nossen

■ (KI)Osterspaziergang Familienführung | 09.04., 14 Uhr | Klosterpark Altzella, Am Schloß 3. 01683 Nossen | Schloß Nossen, Tel. 03524250430, kloster-altzella.de

> Stand: 27. März 2023 Zusammengestellt von Anna Pfefferkorn



Bekanntmachung des Landratsamtes Meißen, Kreisbauamt, über die Erteilung einer Baugenehmigung

Gemäß § 70 Absatz 3 der Sächsischen Bauordnung wird die Erteilung folgender Baugenehmigung bekannt gemacht:

Aktenzeichen: 20301/630/632 .61-02721-22-05

Bauvorhaben: Nutzungsänderung von Wohnraum zu Büroräumen im 2. OG Moritzburg, Schlossallee 3a Gemarkung: Eisenberg, Fl.-Nr.: 1/9 Genehmigungsdatum: 03.03.2023

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen bzw. zur Niederschrift in der Außenstelle Großenhain des Landratsamtes. Remonteplatz 8, 01558 Großenhain einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch in v.g. Form bei der Landesdirektion Sachsen Altchemnitzer Straße 41 in 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Olbrichtplatz 1, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2 in 04107 Leipzig eingelegt wird. Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse securemailgateway@ kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise zum SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite https://www.esv.sachsen.de/ secure-mail-gateway.html zu finden Die Erhebung des Widerspruches durch einfache E-Mail wahrt die Form nicht. Mit dieser Bekanntmachung gilt der Bescheid als zugestellt.

Die Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können die betroffenen Nachbarn in den Räumen des Landratsamtes Meißen, Kreisbauamt, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain, während der nachgenannten Sprechzeiten einsehen. Um eine telefonische Anmeldung unter 03521 725-2502 wird gebeten.

Sprechzeiten des Landratsamtes Meißen

Mo 8:00-12:00 Uhr

8:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr

Schließtag

Do 8:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr

8:00-12:00 Uhr

Großenhain, 3. März 2023

Anke Schmidt

Neue Fleischuntersuchungsgebühren für Hausschlachtungen (ab 1. April 2023)

Die neuen Fleischuntersuchungsgebühren sind aufgrund der angespannten Kostensituation und der Tarifentwicklung (Tarifvertrag Fleischuntersuchung) notwen-

Gebührenverzeichnis (gültig ab 01.04.2023)

Gebühren bei Hausschlachtungen für die amtliche Fleischuntersuchung und die Untersuchung auf Trichinen (einschl. erhöhter Satz) Diese Gebühren gelten ohne Schlachttieruntersuchung.

Gebührenpflichtiger Tatbe-	Normale Gebühr		Erhöhter Satz	
stand	(in Euro je Tier)		(in Euro je Tier)	
1. Fleischuntersuchung	1. Tier	ab 2. Tier	1. Tier	ab 2. Tier
1.1. Rinder, einschl. Jungrinder	46,50	23,50	65,00	43,00
aller Gewichtsklassen				
1.2. Schweine aller Gewichts-	43,00	20,50	53,50	31,00
klassen – einschl. Trichinenunter-				
suchung per Quetschmethode				
1.3. Schafe und Ziegen (ein-	33,50	11,50	43,00	20,50
schließlich der jeweiligen Läm-				
mer) aller Gewichtsklassen				
1.6. Haarwild, auch Gehegewild	37,00	15,50	50,00	27,50
und einschl. Schwarzwild (hier oh-				
ne Trichinenuntersuchung)				
2. Untersuchung auf Trichinen				
(Digestionsmethode)				
JAB = Jagdausübungsberech-	wenn Probe		-	
tigter	durch JAB	1		
TA = Tierarzt	mit Berech-	TA		
	tigung			
Schwarzwild und Dachs	10,00	13,50		
Waschbar, Sumpfbiber (u.a.)	keine	13,50		
	Berechti-			
	gung			

HINWEISE:

- Bei Amtshandlungen zu folgenden Zeiten wochentags zwischen 18 Uhr und 7 Uhr, samstags nach 15 Uhr sowie sonntags und an gesetzlichen Feiertagen – werden erhöhte Gebühren zum Ansatz gebracht. Die Höhe dieser Gebühren im Einzelfall sowie Gebühren, die nicht im vorliegenden Verzeichnis aufgeführt sind,
- können im Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt erfragt werden.

 Eine bei Feststellung bzw. Vorhandensein von Allgemeinstörungen rechtlich vorgeschriebene Schlachttieruntersuchung wird gesondert berechnet

Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung Nr. 02/2023 zur Bekämpfung der Geflügelpest bei einem gehaltenen Vogel

Hier: Aufhebung

Das Landratsamt Meißen, Lebensmit-Veterinäramt telüberwachungs- und (LÜVA), erlässt folgende

Tierseuchenrechtliche Allgemein-

verfügung

1. Die Allgemeinverfügung zum Verbot von Ausstellungen, Märkten, Schauen, Wettbewerben sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel im Sinne des Artikel 4 Nr. 9 der VO (EU) 2016/429 und/oder in Gefangenschaft gehaltene Vögel im Sinne des Artikel 4 Nr. 10 VO (EU) 2016/429, einschließlich Tauben, verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, wird hiermit aufgehoben. 2. Diese Allgemeinverfügung wird durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

3. Diese Allgemeinverfügung ergeht kostenfrei.

Begründung:

Nach Nr. 3 der Verfügung vom 21.12.2022 das Lebensmittelüberwachungsund Veterinäramt Meißen das Seuchengeschehen laufend zu überprüfen und zu bewerten, um die Anordnungen an geänderte Sachlagen anzupassen und diese zeitlich so weit wie möglich zu

begrenzen bzw. aufzuheben, wenn es die epidemiologische Lage zulässt. Im Landkreis Meißen ist im Jahr 2023 kein Fall von hochpathogener aviärei Influenza bei einem gehaltenen Vogel

Somit ist das Risiko der Ausbreitung der Geflügelpest über Ausstellungen und Märkte nicht mehr gegeben und die Allgemeinverfügung aufzuheben.

Zuständigkeit:

aufgetreten.

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Meißen ist zum Erlass dieser Tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung (Amtstierärztlichen Verfügung) gemäß § 1 Absatz 2 Sächsisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz – (SächsAGTierGesG) vom 09.07.2014 (SächsGVBI. 2014, Nr. 10 S. 386) sachlich und gemäß § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für den Freistaat Sachsell (Sächsell/G) vom 10.09.2003 (CVBI (SächsVwVfG) vom 10.09.2003 (GVBI. S. 614), in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Nr. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), in der derzeit gültigen Fassung örtlich zuständig.

Da diese Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung überwiegend im öffentlichen Interesse ergeht, werden gemäß § 11 Absatz 1 Nr. 5 Sächsisches Verwaltungskostengesetz vom 05.04.2019 (SächsGVBI. Nr. 6 S. 245) keine Verwaltungskosten erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 VwVfG oder zur Nieder-schrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, Widerspruch erhoben werden.

. Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse securemailgateway@kreis-meissen.de richten. Nähere Hinweise zum Secure-Mail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite https:// www.esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html zu finden. Die Erhebung des Widerspruches durch einfache E-Mail wahrt die Form nicht.

gez. Klaue

Offentliche Ankündigung eines Grenztermins

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, führt im Rahmen der Berichtigung von Daten des Liegenschaftskatasters in den Gemarkungen Pahrenz und Kobeln der Gemeinde Hirschstein, eine Katastervermessung zur Bestimmung von Flurstücksgrenzen zum Zweck der Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters auf der Grundlage des § 14 Absatz 3 SächsVerm-KatG¹ durch (Az.: 20103/869/15-B).

Betroffene Flurstücke

Gemeinde Hirschstein:

Gemarkung Pahrenz: 63/1, 63/2, 64/1, 64/2, 102/1, 102/2, 103/1, 103/2, 106/1, 111/1, 111/2, 111/3, 115/1, 115/2, 117/1, 111/2, 111/2, 111/3, 113/1, 113/2, 117/1, 117/2, 119/1, 119/2, 126/1, 126/2, 127/1, 127/2, 136/1, 136/2, 253/1, 263/1, 263/2, 264, 265/1, 265/2, 308/2, 308/4, 318/2, 318/3, 318/4, 318/6, 318/7, 319/2, 319/4, 319/5, 320/1, 320/2, 321/1, 321/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 322/1, 322/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 32/2, 321/1, 321/2, 322/1, 322/2, 333, 335/1, 335/2, 336/1, 336/2,

Gemarkung Kobeln: 3/2, 7/2, 7/3, 44, 45/1, 45/2, 46/1, 46/2, 48/1, 48/2, 49/1, 49/2, 50, 51/1, 51/2, 52/1, 52/2, 54/1, 54/2, 56/1, 56/2, 57/1, 57/2, 60/1, 60/2, 61/1, 61/2, 63/1, 63/2, 64/1, 64/2, 64/3, 65, 66/1, 66/2, 67/1, 67/2, 67/3, 71/1, 71/2, 71/3, 74/1, 74/2, 98, 99, 100, 101, 316/1, 316/2, 316/4, 317, 318, 332/1, 332/2, 333/1, 333/2, 334, 335/1, 335/2, 336/1, 336/2, 337.

Die Berichtigung der fehlerhaften Bestandsdaten wird von Amts wegen durchgeführt und ist für die Beteiligten kostenfrei.

Anlass der Grenzbestimmung zur Übertragung von Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) ist die Be-richtigung fehlerhafter Katastervermessungen, dokumentiert im Fortführungsriss 43 der Gemarkung Pahrenz.

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung der Beteiligten zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen von § 16 Absatz 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Der Grenztermin findet am Dienstag, den 25.04.2023 um 10:00 Uhr vor Ort statt.

Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke können an diesem Grenztermin persönlich oder vertretungsweise durch einen Bevollmächtigten teilnehmen. Zur Legitimation zum Grenztermin benötigen die Beteiligten ihren Personalausweis. Bei Vertretung durch einen Bevollmächtigten muss dieser ebenfalls seinen Personalausweis sowie eine vom Eigentümer unterschriebene Vollmacht bzw. ein Schreiben, welches ihn als Bevollmächtigten ausweist, vorlegen.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen. dass auch ohne die Anwesenheit der betroffenen Eigentümer oder die Anwesenheit eines Bevollmächtigten diese Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Großenhain, 15. März 2023

Amtsleiterin

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431)

Auslastung des P+R-Platzes Großenhain online einsehbar

Die Zahl der mit Parksensoren ausgestatteten Park+Ride-Plätze im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) wächst auf 23. Seit Mitte März können die Fahrgäste auch für die P+R-Anlage in Großenhain online prüfen, ob noch Plätze frei sind. Der VVO hat rund "Ich freue mich über die Ausrüstung

8.500 Euro in die Technik investiert. des P+R-Platzes in unserer Stadt durch den VVO", begrüßt Dr. Sven Mißbach, Großenhains Oberbürgermeister, die Neuerung. "Gemeinsam mit dem dichten Zugangebot und dem benachbarten Busbahnhof wird damit der Verkehrsknoten am Cottbusser Bahnhof für die Pendler noch attraktiver." Insgesamt wurden 47 einzelne Stellplätze der Anlage mit einem vom Unternehmen Smart-City-System entwickelten batteriebetriebenen Sensor ausgestattet: Die Daten werden in Echtzeit an den VVO übertragen und dort in der Karte auf der Internetseite www.vvo-online.de und in der Fahrplanauskunft angezeigt. "Damit sehen die Fahrgäste schon, wenn sie beispielsweise eine Zugverbindung ab dem Bahnhof nach Dres-den abrufen, ob es dort noch freie Plätze gibt", erläutert Stefan Gerstenberg, Projektverantwortlicher im VVO. "Wenn der schon voll ist, könnten sie dann ei-

ne alternative P+R-Anlage aufsuchen." Durch die Ausstattung jedes Stellplatzes mit einem Sensor kann ein freier Parkplatz zukünftig punktgenau angezeigt werden. Zudem erhält der VVO damit detaillierte Informationen über die durchschnittliche Parkdauer und Zeiten hoher Nachfrage, so dass er P+R-Anlagen zielgerichtet weiterentwickeln kann. Alle Informationen zu den P+R-Anlagen im VVO gibt es im Internet unter https://www.vvo-online.de/Park-and-Ride, in den Apps "VVO mobil" und "CityPilot - Einfach parken" sowie an der InfoHotline unter 0351 8526555.



Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Absatz 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, hat Daten des Liegen-schaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemeinde Diera-Zehren Gemarkung Wölkisch

20103/87/18-B): 4/2, 105/1, 105/2, 106, 108/5, 109/5, 110/2, 111/4, 113/2, 113/4, 113/6, 115/1, 115/2, 116/2, 119/2, 120/2, 124/2, 127/2, 128/2, 131

Gemarkung Oberlommatzsch

(Az.: 20103/87/18-B): 147

Gemarkung Keilbusch (Az.: 20103/932/15-B): 56p

Gemeinde Hirschstein Gemarkung Kobeln

(Az.: 20103/87/18-B): 1/3, 1/4, 2/1, 2/2, 37, 40/1, 40/2, 40/3, 41/2, 41/3, 238/2, 271/2, 274/1, 279/2, 281/2, 283/2, 285/2, 305/1, 305/2, 306/1, 306/2, 307/1, 307/2, 309/2, 309/3, 316/5, 362

Gemeinde Stadt Lommatzsch Gemarkung Sieglitz

20103/87/18-B): 24/2, 25/2, 33/2, 34/2, 36/2, 40, 42/1, 42/2, 43/2, 44/1, 44/2, 48/2, 49/2, 49/3, 50/1, 50/2, 51/2, 52/2, 58/1, 58/2, 60/2, 161/2, 161/3, 162

Gemeinde Stadt Großenhain Gemarkung Zabeltitz

(Az.: 20103/600/20-Ü): 103/1, 110, 112, 113, 116/1, 320/2, 320a, 323/1, 323/2, 323/3, 325/5, 325c, 325d, 325/10, 325/25, 328/1, 329/1, 330/3, 333/1, 337/1, 380, 381/9, 381/40, 382/32, 687/1

Gemarkung Wildenhain

(Az.: 20103/1123/22-B): 1b, 3/8, 3/9, 4/2, 6/2, 6b, 9/1, 9/3, 15, 25, 26, 27/1, 27/2, 28/9, 29/3, 30a, 31, 32/1, 33, 34/2, 34/3, 35/4, 41/2, 42/1, 43/1, 43/4, 44, 45, 54a, 55/2, 56a, 59, 60, 61, 65/2, 70/2, 75/6, 77/1,78, 81/3, 82/2, 83, 86/7, 86/10, 88/1, 90, 91/2, 91/7, 94/1, 94/3, 95, 107/3, 388/11, 391h, 391/1, 391/2, 391/14, 391a, 391h, 391i, 391/11, 391/20, 391/24, 392/14, 389/1, 591a, 649

Gemarkung Weßnitz

(Az.: 20103/57/23-B): 2/1, 2/2, 3, 5/1, (A2.1. 20103)7/23 51, 21, 21, 21, 3, 3/1, 6, 7/2, 10/7, 10/8, 11/2, 14, 15, 19/3, 19/4, 20, 28, 30, 31/1, 39/11, 43/3, 43a, 51/1, 51/2, 51/8, 51/17, 144/2, 150/5, 203/2, 204/2, 213/1, 225/4,

Gemarkung Zschieschen

(Az.: 20103/1057/22-B): 5, 6, 10/1, 11/1, 14/1, 16, 16/1, 18a, 19/1, 20, 31, 32, 33, 35/1, 36a, 40, 43/2, 45, 45a, 45b, 46, 47/1, 47/3, 47/8, 47/9, 51/5, 52/3, 52/8, 52k, 52r, 52s, 52t, 52u, 52v, 84/3, 100a, 100b, 100e, 100f, 100g, 100h, 101, 101a, 101b, 101c, 100d, 100h, 101, 101a, 101b, 101c, 101d, 101e, 141/1, 142/1, 145/3, 149/7, 1490, 186/4, 186/27, 212/6, 220/1, 220/8, 223/8, 229, 243/2, 253a, 275/3, 296, 306/4, 306/5, 307/1, 307/2, 315/2, 319, 320, 321, 322

Gemeinde Stauchitz Gemarkung Stösitz

(Az.: 20103/1111/22-B): 3/1, 5/9, 5e, 8/1, 9/1, 10a, 11a, 26/1, 26/2, 26c, 96a, 101, 106, 107a, 143f, 168, 173b, 177/1, 177/6, 177s, 186, 187

Gemarkung Groptitz

(Az.: 20103/106/23-B): 4, 7/1, 17/5, 17/6, 17/7, 20, 22/2, 61/1, 61/2, 61/3, 61/4, 61/5, 61/6, 61/7, 61/8, 61/9, 62/2, 62/3, 62/5, 62/6, 63/2, 64/2, 64/8, 64/9, 70/3, 70/4, 74/31, 76a, 77/1, 77/2, 77i, 86/4, 109/2, 115/5, 115/9, 1150, 115p

Gemeinde Niederau Gemarkung Ockrilla:

(Az.: 20103/1044/22-B): 1/1, 1/2, 2/2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14/1, 15/1, 15/2, 16/1, 17/4, 17/8, 17a, 20/11, 22/1, 23/1, 23/2, 24/3, 24/5, 25/5, 29/1, 31, 32, 33/3, 34/2, 34/3, 35, 36/1, 36/2, 38/1, 39, 39a, 40, 41, 42, 43/1, 44/6, 44/7, 44/11, 44/12, 64, 67/13, 67/31, 67/9, 67/10, 67/15, 67/16, 67/21, 67/22, 67/27, 67/29, 260/9, 260/10, 260/11, 260/13, 260/14, 261, 261a, 261b, 261c, 261d, 261e, 261f, 293/7, 293a, 315a, 330, 336/8, 336/38, 336/51, 336d, 336h, 336i, 336k, 336l, 336m, 336o, 336p, 336/20, 336/25, 336/36, 336/56, 336/57, 336c, 595/1, 595/2, 596/1, 597, 598/1, 598/2, 598/6, 598/7, 599/3, 599/4, 601/1, 601/2, 601/5

Gemarkung Jessen

(Az.: 20103/1061/22-B): 4/1, 8, 10, 11, 12/2, 13, 18/1, 18/3, 22 29/1, 33/3, 42/8, 45/4, 46, 50, 52a, 52b, 60/4, 62/3, 152/11, 153/3, 165/1, 165b, 240, 246d

Gemeinde Stadt Meißen Gemarkung Dobritz

(Az.: 20103/1180/22-B): 1/1, 4/1, 4/2, 5/1, 10/4, 16, 17, 17a, 18, 52/6, 58/1,

60/1, 61/1, 64/1, 66/2, 66/7, 67/1, 68/1, 70/1, 74, 75/5, 76, 77/3, 79b, 79, 79a, 80/2, 81, 84, 86/7, 86/10, 99, 143/2, 143/15, 143/16, 143a, 144/4

Gemarkung Fischergasse:

(Az.: 20103/148/23-B): 1/1, 7/9, 7b, 12, 13, 20/9, 23/9, 23/13, 23/14, 25/1, 28, 37/1, 40/6, 105/4

Gemarkung Klostergasse: (Az.: 20103/98/23-B): 3/6, 4h, 4o, 4s, 10/2, 10/5, 10b, 10d, 10e, 10f, 10i, 10k, 15, 17, 20, 21/2

Gemarkung Klosterhäuser: (Az.: 20103/50/23-B): 4, 5, 7, 8, 10, 35

Gemarkung Niederspaar:

(Az.: 20103/1121/22-B): 1, 5, 6, 12, (AZ.: 20103/1121/22-8): 1, 5, 6, 12, 16, 18, 19, 23/1, 24, 26, 29, 38, 40, 45, 47/2, 49/4, 50, 54/3, 54/4, 57/1, 57a, 59/1, 67, 68, 70, 73/1, 73/2, 73c, 74, 76, 76b, 77, 77a, 79, 85/2, 84, 86, 87/1, 92, 97, 98, 99, 100, 103/1, 103/4, 103/6, 104, 104/1, 104a, 104/2, 105/2, 105/6, 105/7, 105/8, 107/6, 107/11, 109/11, 111b, 1114, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1144, 1 111d, 111f, 111h, 111k, 111l, 111n, 118/1, 120, 122, 125/1, 134, 137a, 139/1, 143/7, 147/1, 153/2, 153/3, 160/1, 163/1, 164/1, 165d

Gemarkung Oberspaar:

(Az.: 20103/6/23-B): 1/1, 1/2, 1/3, 1n, 5, 6, 7, 11, 12, 13, 14, 18, 19/2, 39, 42/2, 43, 43a, 45/1, 45/2, 52, 53, 54, 55, 56/1, 57, 58/2, 62/1, 62/4, 63/1, 63/2, 65, 67/1, 72, 73, 75a, 75b, 75c, 76, 77/2, 78, 80a, 87, 89, 100/2, 107/1, 110, 110a, 116/2, 120, 164, 189/5, 191/3, 191/4, 193/5, 194/1, 197a, 198/3, 199/1, 200/2, 202b, 204, 206, 206b, 211/3, 238, 242/2, 243a, 244, 248/2, 248/3, 248a, 248c, 248e, 244, 248/2, 248/3, 248a, 248c, 248e, 248f, 248g, 250a, 251, 251a, 252a, 253, 254, 254a, 256, 266/8, 267/1, 269, 271, 275, 276/1, 276/2, 278a, 280/9, 283/6, 284/2, 285/1, 287/4, 287/5, 287/7, 287/12, 291, 294/5, 295, 298/1, 299/1, 301a, 307a, 307, 300/2, 301/1, 301/2, 301a, 307a, 307, 208/9, 312/9, 231, 233, 234/1 308/8, 308/9, 312/9, 321, 323, 324/1, 308/8, 308/9, 312/9, 321, 323, 324/1, 325, 328, 332/3, 332a, 333, 335/2, 335/5, 335a, 340/3, 341, 342/2, 342/3, 342/4, 342/14, 352, 362/9, 379/5, 387/3, 400, 402/1, 402/2, 40 402/3, 402/4, 404/1

Gemarkung Zscheila:

(Az.: 20103/1150/22-B): 2/5, 4/2, 4/3, 4/5, 4/8, 4/12, 4/13, 4f, 4g, 4h, 4p, 4r, 6. 7. 7a. 16/1. 17/1. 18. 22/3. 22/4.

32/1, 33/3, 33/4, 34, 35/6, 36, 37/2, 38/1, 39/1, 41/3, 41/5, 49/9, 49/10, 52/1, 52/2, 52/3, 54/1, 55/1, 55c, 55d, 55g, 55h, 55l, 55m, 55n, 55o, 55s, 55w, 57/3, 57/9, 57/10, 57/19, 57/20, 57/30, 57b, 57r, 57u, 57v, 57w, 58/1, 59/7, 59d, 59e, 60/1, 60/2, 62/2, 63/2, 64/1, 64/3, 64/6, 64a, 66, 67/4, 67/8, 67, 67/1, 67/2, 68, 69/4, 71/1, 73b, 73c, 73e, 73f, 73m, 73n, 73o, 73r, 73s, 73t, 75/3, 75/4, 79, 100/4, 105, 107, 108, 114/1, 117, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 133, 135, 136, 137, 138/1, 138a, 139, 144, 148, 152, 153, 154, 155, 162, 163, 164/2, 166, 179, 180, 182

Gemeinde Käbschütztal Gemarkung Priesa:

(Az.: 20103/164/23-B): 1a, 2a, 7, 9

Art der Änderung

- 1. Berichtigung eines Zeichenfehler (Az.: 20103/87/18-B, Az.: 20103/932/15-B)
- . Zerlegung (Az.: 20103/600/20-Ü) 3. Berichtigung der Flächenangabe 4. Veränderung der tatsächlichen Nut-
- zung 5. Veränderung von Gebäudedaten 6. Veränderung der Lage

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Absatz 6 SächsVermKatG1.

Die Änderung des Gebäudenachweises erfolgte von Amts wegen durch Auswertung von Luftbilderzeugnissen. Die sich aus § 6 Absatz 3 SächsVermKatG2 ergebenden Pflichten der Grundstückseigentümer bleiben davon unberührt.

Das Kreisvermessungsamt als untere Vermessungsbehörde ist nach 8 2 Absatz 3 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Führung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **12.04.2023** bis zum **13.05.2023** im Kreisvermessungsamt, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain in der Zeit

Mo. u. Fr. 8:00 - 12:00 Uhr 8:00 - 12:00 Uhr und 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

im Raum 006 zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Absatz 6 Satz 5 SächsVerm-KatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 20.06.2023 als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Kreisvermessungsamtes während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Zerlegung und die Berichtigung eines Zeichenfehlers stellen Verwaltungsakte dar, gegen die Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 VwVfG oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen oder beim Landes-amt für Geobasisinformation Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden Wider-spruch erheben können. Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse securemailgateway@kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise zum SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite https://www.esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html zu finden. Die Erhebung des Widerspruchs durch einfache E-Mail wahrt daher die Form nicht.

Großenhain, 22. März 2023

Amtsleiterin

1 Gesetz über das amtliche Vermes-sungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katasterge-- SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Februar 2021 (SächsGVBl. S. 242).

2 "Wurde ein Gebäude nach dem 24. Juni 1991 abgebrochen, neu errichtet, in seinen Außenmaßen wesentlich verändert oder die Nutzung eines Flurstückes geändert, hat der Eigentümer unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme, die Aufnahme des veränderten Zustandes in das Liegenschaftskataster auf seine Kosten zu veranlassen.'

Informationen zur Auszahlung des Heizkostenzuschusses II für Wohngeldempfangende sowie **BAföG-Beziehende**

Das Gesetz zur Änderung des Heizkostenzuschusses wurde am 7. März 2023 im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht

Vom zweiten Heizkostenzuschuss sollen alle Haushalte profitieren, die mindestens einen Monat im Zeitraum vom 1. September 2022 bis zum 31. Dezember 2022 wohngeldberechtigt waren. Wohngeldberechtigte Haushalte erhal-

ten für eine Person 415 Euro, für zwei Personen 540 Euro und für jede weitere Person zusätzlich 100 Euro.

Zudem sollen – wie beim ersten Heiz-kostenzuschuss – auch die Empfänge-rinnen und Empfänger von Leistungen nach dem BAföG profitieren, wenn die Leistungsberechtigung für mindestens einen Monat im maßgeblichen Zeitraum von 1. September 2022 bis 31. Dezember 2022 bestand. Der Zuschuss beträgt 345 Euro.

Der Heizkostenzuschuss muss nicht gesondert beantragt werden. Die Auszahlung erfolgte von Amts wegen bei Vorliegen oben genannter Voraussetzungen zum 1. April 2023 für Wohngeldberechtigte und zum 6. April 2023 für BAföG-Berechtigte.

Sollte der Antrag auf Wohngeld für den Zeitraum ab 1. September 2022 noch nicht beschieden worden sein, erfolgt eine Nachzahlung des Heizkostenzu-schusses, sobald auch Wohngeld bewilligt wird.

Die Wohngeldstelle bittet von Rückfragen zum Bearbeitungsstand aufgrund des aktuell hohen Antragaufkommens resultierend aus der Wohngeldreform abzusehen.

Hinweise zum Zuschuss zu Heizöl beziehungsweise Pellets

Unabhängig von der Wohngeldreform und dem Heizkostenzuschuss

II gehen vermehrt Anfragen zu möglichen Zuschüssen zu den Kosten für Heizöl und Pellets in der Wohngeldstelle ein. Die Bundesregierung hat hier ebenfalls Entlastungen für private Haushalte beschlossen – rückwirkend für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 1. Dezember 2022. Details müssen jedoch aktuell noch zwischen Bund und Ländern geregelt werden, so dass derzeit keine konkreten Informationen durch die Wohngeldstelle erteilt werden können. Sobald diese bekannt werden, werden diese ebenfalls veröffentlicht.

Kreissozialamt

Sitzungskalender

19. Sitzung des Kreistages Meißen

Donnerstag, 20. April 2023, 16 Uhr Berufliches Schulzentrum Meißen | Goethestraße 21 | 01662 Meißen

Änderungen der Sitzungsorte bleiben vorbehalten. Weitere Informationen finden Interessierte immer aktuell im Ratsinformationssystem: https://lra-meissen.more-rubin1.de/index.php

Abend der Vereine 2023 -Jetzt anmelden!

Neue Vereinsmitglieder gesucht? Ideen gesucht, wie andere Personen von einem Engagement im Verein überzeugt werden können? Dann hilft der Abend der Vereine 2023!

Der Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e. V. und das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. laden alle Vereine zum Austausch ein:

Thema: Neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht Dienstag, 25. April 2023 Termin: Wo? Schützenhaus Lommatzsch. Sachsenplatz 3, Lommatzsch

Wann? 18 bis circa 20 Uhr

Die Veranstaltung thematisiert Strategien und Praxis bei der Suche nach neuen Vereinsmitgliedern. Ebenfalls wird Zeit für die Fragen der Teilnehmenden sein. Am Abend der Vereine referiert Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen unter: anmeldung@lommatzscher-pflege.de oder 035241 8150-82

Büro für Regionalentwicklung LEADER-Gebiet Lommatzscher Pflege



Schließtag im Kreisverkehrsamt am 10. Mai 2023

Im Kreisverkehrsamt bleiben am Mittwoch, 10. Mai 2023 die Sachgebiete Fahrerlaubnisse und Kfz-Zulassung am Standort Meißen, Brauhausstraße 21 geschlossen. Die Schließung ist notwendig, da ein Austausch des Kassenautomaten erfolgt und somit keine Zahlungen vorgenommen werden können. Das Landratsamt Meißen bittet um Verständnis

Landratsamt Meißen

Versichertenberater bieten kostenlose Beratung

Bei Fragen zur Rente oder als Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen oder der Kontenklärung engagieren sich ehrenamtliche Versichertenberaterinnen und -berater sowie Versichertenälteste. Auch ein Hausbesuch ist grundsätzlich möglich, wenn ein Versicherter aus gesundheitlichen Gründen die Wohnung nicht verlassen kann. Der Service der Deutschen Rentenversicherung ist kostenfrei. Nachfolgende Beraterinnen und Berater helfen gern - über Gemeindegrenzen hinweg:

Coswig

- Claudia Goymann, Tel. 03523 702585
 Pia-Monika Ulbrich, Tel. 03523 67245

Lampertswalde

• Ines Schuster, Tel. 0174 9233426

Moritzburg

- Uwe Vogt, Tel. 0152 56519565
 Dr. Gerda Nüske, Tel. 0351 8383846

Radebeul

- Rosemie Bilz, Tel. 0351 4713080
- Hannelore Hunold, Tel. 0151 11646340 • Thomas Börner, Tel. 0351 2596230

- Deutsche Rentenversicherung, Tel. 0341 550-55
- Sabine Erlebach, Tel. 03525 876859

• Sibylle Neubert, Tel. 035243 50907

Neben den ehrenamtlichen Beraterinnen und Beratern gibt das Versicherungsamt des Landkreises Meißen kostenfrei und unabhängig von den Versi-cherungsträgern über alle Zweige der Sozialversicherung Auskunft (Gesetzli-che Rentenversicherung, Gesetzliche Unfallversicherung, Gesetzliche Kran-kenversicherung, Soziale Pflegeversi-Arbeitslosenversicherung). Versicherungsamt unterstützt auch bei der Wahrnehmung, Verfolgung und Durchsetzung der sozialen Rechte und versteht sich als Vermittler zwischen den Versicherten und den Versicherungsträgern.

Derzeit kann diese Beratung im Landratsamt leider nicht angeboten werden. Sobald der Service wieder genutzt werden kann, wird entsprechend informiert.

Pressestelle

Aus der LEADER-Region Dresdner Heidebogen

Aufruf an alle Kommunen der LEA-DER-Region Dresdner Heidebogen zur Antragstellung von Fördermitteln für Kleinprojekte

Der Dresdner Heidebogen e. V. ruft im Rahmen der Umsetzung seiner LEADER-Entwicklungsstrategie zur Einreichung von Kleinprojekten auf, die über das Regionalbudget 2023 gefördert werden können. Es steht ein Budget in Höhe von 200,000 Euro zur Verfügung. Zulässige Antragsteller sind die Kommunen der LEADER-Region Dresdner Heidebogen. Gefördert werden Kleinprojekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 12.500 Euro (brutto) nicht übersteigen. Die Projekte müssen der Dorfentwicklung zur Verbesserung der Lebensverhältnisse, der Verbesserung der Infrastruktur in ländli-chen Gebieten oder der Schaffung und Verbesserung von Basisdienstleistungen dienen. Die Antragsunterlagen sind bis 24. April 2023 beim Regionalmanagement des Dresdner Heidebogen e. V., Am Schlosspark 19, 01936 Köniasbrück einzureichen. Alle Informationen und Details zum Aufruf sowie die entsprechenden Antragsformu-lare finden Interessierte unter www.heidebogen.eu.

Fahrradtour "Fisch- und Teichwirtschaft im Dresdner Heidebogen" am 13. Mai 2023

Der Dresdner Heidebogen e. V. lädt zu einer öffentlichen rund 30 Kilometer langen Fahrradtour ein. Start der Radtour ist am Samstag, 13. Mai 2023 um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz am Bahnhof in Laußnitz. Die Rückkehr ist für circa 14.30 Uhr geplant. Im Mittelpunkt steht das Thema der

Fisch- und Teichwirtschaft, mit einer Besichtigung des Zschornaer Teichgebietes unter fachkundiger Begleitung von Herrn Hilger, Geschäftsführer des AVD Angel-Service GmbH. Praxisnah wird die Arbeit der Fischwirte und der Fischproduktion anhand der Teichkette erläutert sowie das LEADER geförderte Projekt des "Maschinenrings" vorge-

Für die Teilnahme an der Radtour werden benötigt: ein verkehrssicheres Fahrrad, ein Helm, Getränke sowie eine kleine Verpflegung für unterwegs. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und setzt ein ordnungsgemäßes Verhalten im Straßenverkehr voraus. Es handelt sich um eine mittelschwere Tour, welche streckenweise auf Wald und Wiesenwegen entlangführt.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von 20 Personen wird vorab um verbindliche Anmeldung bis zum 8. Mai 2023 gebeten unter Kontakt:

Dresdner Heidebogen e. V. Regionalmanagement Am Schlosspark 19 01936 Königsbrück Tel. 035795 285922 info@heidebogen.eu www.heidebogen.eu

> Regionalmanagement Dresdner Heidebogen e. V.

Europäisches Schutzgebietssystem NATURA 2000

Information der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) über die Erhebung naturschutzfachlicher Daten auf Flächen im Landkreis Mei-

Gemäß § 48 Absatz 3 Satz 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege im Freistaat Sachsen (Sächs-NatSchG) vom 6. Juni 2013, in Verbindung mit § 3 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Zuständigkeit der Naturschutzbehörden (Zuständigkeitsverordnung Naturschutz – NatSch-ZuVO) vom 13. August 2013 hat die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) die Aufgabe, Daten im Rahmen von Monitoringmaßnahmen nach den Richtlinien 92/43/EWG und 2009/147/EG zu erfassen, aufzuarbeiten und den zuständigen Behörden zur Verfügung zu stellen. Auf der Grundlage des § 37 Absatz 2 SächsNatSchG sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz 1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfach-Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnli-

che Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr. Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagdausübung zu vermeiden sind.

Gemäß § 37 Absatz 2 SächsNatSchG sind die Grundstückseigentümer und die sonstigen Berechtigten zu benach-richtigen. Da sich die Erhebungen im Rahmen des oben genannten Monitorings auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, erfolgt die Benachrichtigung in Form einer öffentlichen Bekanntmachung.

Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten sowie mit Beauftragten im Jahr 2023 folgende Untersuchungen durch:

- Erhebung vogelkundlicher Daten in den Vogelschutzgebieten:
- 26 "Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg"
- "Linkselbische Bachtäler" 28 - "Gohrischheide"

Weitere Informationen zu den Erhebungen: https://www.natura2000.sachsen.de/ spa-monitoring-21301.html (SPA-Moni-

Erhebung von Daten zu Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie im FFH-Gebiet 171 - "Triebischtäler" III Erhebung naturschutzfachlicher Daten in einem dauerflächenge-stützten Monitoring von Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie (Biber Fledermäuse, Eremit und Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer) sowie der Vogelschutzrichtlinie (insbesondere Monitoring häufiger Brutvogelarten und Wasservogelzählung).

Weitere gebietsspezifische Informationen, insbesondere zu Lage und Abgrenzung der FFH-Gebiete sowie der Vogelschutzgebiete sind im Internet unter https:// www.natura2000.sachsen.de/fauna-flo-ra-habitat-gebiete-in-sachsen-30440.html https://www.natura2000.sachsen.de/vogelschutzgebiete-in-sachsen-30442.html (NATURA 2000 > Umsetzung in Sachsen > Monitoring und Berichtspflichten) einsehbar. Eine Übersichtkarte und eine Tabelle

dem Untersuchungsprogramm 2023 der BfUL zu NATURA 2000 finden Interessierte im Internet unter https:// www.bful.sachsen.de/aktuelle-kartie rungen-und-projekte-5198.html in der Rubrik "Aktuelle Kartierungen

Die BfUL-Bediensteten und deren Beauftragte sind verpflichtet die Dienstausweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

BfUL

Aus der LEADER-Region Elbe-Röder-Dreieck

Veranstaltungsreihe "Effiziente Energielösungen für Ihr Haus und Ihr Unternehmen!"

in den vergangenen Monaten enorm gestiegenen Energiepreise und immer knapper werdende Ressourcen machen den sparsamen Umgang mit Energie und vor allem die Anwendung alternativer Energielösungen notwendig. Dabei ist es gerade für Privatpersonen und kleine Unternehmen schwer, die richtige Entscheidung bei der Auswahl effizienter Möglichkeiten zur Wärme- und Stromversorgung zu treffen. Aus diesem Grund planen die ZTS GmbH Glaubitz und der Elbe-Röder-Dreieck e. V. ab April 2023 eine Veranstaltungsreihe "Effiziente Energielösungen für Ihr Haus und Ihr Unternehmen!". Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürger beziehungsweise Unternehmer bei der Suche nach der richtigen Technologie zu unterstützen und über Einsparpotenziale, rechtliche Rahmenbedingungen sowie Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten alternativer Energieversorgungslösungen zu informieren.

Geplant sind drei Veranstaltungen, die von April bis Juli 2023 jeweils Samstag von 10 bis 12 Uhr im Technologiezentrum Glaubitz (neben Thomas Philipps-Markt) stattfinden. Die Teilnahme an

den Veranstaltungen ist kostenfrei. **Geplante Termine und Themen:**

■ Samstag, 29.04.2023:

Photovoltaik Solarstrom, der sich rechnet

■ Samstag, 03.06.2023:

Wärmepumpe – Clever heizen
■ Samstag, 01.07.2023:

Holzvergasung und Holzhackschnitzel – Hoher Wirkungsgrad, wenig Schadstoffe

Interessierte melden sich hitte an unter Telefon 035265 51203 oder per E-Mail an vetter@elbe-roeder.de (Petra Vetter). Weitere Informationen finden Interessierte auch unter www.elbe-roeder.de.

Drei Illmen für Zschena - Verein initiiert die Nachpflanzung von Bäumen an einer Kreisstraße

Der Verein Lorenzkirch MITEINANDER e. V. pflanzte an einer innerörtlichen Kreisstraße in Zeithain (Ortsteil Zschepa) drei Flatter-Ulmen, um die mittlerweile entstandenen Baumlücken perspektivisch wieder zu schließen. Angeregt wurde die Pflanz-Initiative vom Pflanz-Wettbewerb 100 Bäume für das Elbe-Röder-Dreieck!, den das Elbe-Röder-Dreieck und die Sparkasse Meißen letztes Jahr ausgerufen hatten.

Durch den Wettbewerb konnten die Kosten für die Bäume und den Dreibock anteilig finanziert werden. Da die Bäume am Straßenrand einer Kreisstraße gepflanzt werden sollten, war die Absprache mit der Landkreisverwaltung notwendig. Dabei wurde der Verein durch Sebastian Wünsch, Regionalmanager für Natur und Umwelt beim Elbe-Röder-Dreieck unterstützt.

Vom Kreisstraßenbauamt wurde die gewünschten Baumqualitäten festgelegt und die Baumart bestätigt, bei einem Vor-Ort-Termin mit dem zuständigen Baumwart wurden die genauen Pflanzplätze festgelegt. In einer Vereinbarung zwischen Verein und Landkreis sichert der Verein die Bewässerung und die notwendigen Pflegemaßnahmen in den nächsten drei Jahren zu. Danach gehen die Bäume in Obhut und Verantwortung der zuständigen Straßenmeisterei über. Der Verein erhält nach dieser Frist einen Abgeltungsbetrag für die Pflege-maßnahmen in Höhe von 75 Euro pro Baum. Mit diesem Modell bietet der Landkreis eine interessante Möglichkeit für Vereine und private Akteure, die sich beim laufenden Programm zur Nachpflanzung von Alleebäumen Landkreis Meißen beteiligen wollen.

Elbe-Röder-Dreieck e. V.

Änderungen im VVO-Tarif zum 1. April 2023

Im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) haben sich zum 1. April 2023 die Ticketpreise geändert. Gründe für die bereits im Dezember von der Verbandsversammlung beschlossene Anpassung sind neue Tarifabschlüsse für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der zwölf Unternehmen sowie insbesondere die stark gestiegenen Kosten für Energie und Material. Unterdessen wird das Deutschlandticket für viele Fahrgäste ab 1. Mai eine Entlastung bringen. Die Preise im VVO wurden um durchschnittlich elf Prozent angehoben. Für eine Einzelfahrt in allen Tarifzonen (au-

ßer Dresden) steigt der Preis auf 2,80

Euro. Für längere Fahrten durch mehrere Tarifzonen kostet die Einzelfahrt künftig 0.60 bis 1.20 Euro mehr. Trotz einer Anhebung um 1,20 auf 10,60 Euro ist die 4er-Karte nach wie vor eine Alternative für Gelegenheitsfahrer. Tageskarten für eine Tarifzone in der Region bleiben im Preis stabil. Für längere Strecken sowie für Familien und kleine Gruppen steigen die Preise zwischen 1,10 und 4,60 Euro. Wochen- und Monatskarten werden zwischen 13 und 14 Prozent teurer. Ziel dieser Tarifanpassung ist es, das bestehende gute Angebot zu erhalten

Damit sich alle Fahrgäste auf die Ände-

rungen einstellen können, gelten Übergangsregeln. Einzelfahrausweise, 4er-Karten, Tages-, Wochen-, Monats- und 9-Uhr-Monatskarten zum alten Preis werden bis 30. Juni 2023 anerkannt. Nicht genutzte Fahrausweise zum alten Preis können zudem seit 1. April 2023 gegen Wertausgleich in allen Servicezentren der Verkehrsunternehmen sowie in der Mobilitätszentrale des VVO umgetauscht werden. Alle Informationen zu den neuen Preisen und dem Deutschlandticket sind unter "http://www.vvo-online.de" www.vvo-online.de und an der InfoHotline 0351 8526555 erhältlich.





Wir als **PCM.de GmbH** stehen für langjähriges Know-How in der Kaltumformung von Metallen und geprüfte Qualität. Im Januar 2013 wurde unser modernes Presswerk in Klipphausen bei Dresden fertiggestellt. Seitdem sind wir an unserem Standort in Sachsen auf ein Team von 125 Mitarbeitern gewachsen.

Unser Team sucht DICH als Verstärkung! (m/w/d)

- MITARBEITER WERKZEUGINSTANDHALTUNG/CNC-FRÄSER
- MASCHINENBEDIENER TRANSFERPRESSEN
- LAGERLOGISTIKER

Bewerbungen gern schriftlich oder per E-Mail an:

Frau Vivien Hennig 035204 – 7958903

vk.hennig@p-csystem.com

Arbeitsort in unserem Werk auf der Dresdner Straße 14 in 01665 Klipphausen



Tag der Qualifizierung – Jetzt beruflich durchstarten!

Weiterbildung ist für alle Menschen wichtig, die sich beruflich und in ihrer Persönlichkeit weiterentwickeln möchten. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wollen vordergründig den zukünftigen Anforderungen an ihren Arbeitsplatz gerecht werden beziehungsweise die Rahmenbedingungen für einen beruflichen Aufstiea schaffen.



Foto: Agentur für Arbeit

Arbeitsuchende möchten dagegen ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessem

Genauso vielfältig wie die Gründe für eine Qualifizierung sind auch die Möglichkeiten. Das macht die richtige Wahl aus dem umfangreichen Angebot beruflicher Bildungsmaßnahmen nicht immer einfach. Einen Überblick und gute Informationsmöglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung bietet der gemeinsam von Agentur für Arbeit Riesa und kommunalem Jobcenter im Landkreis Meißen organisierte "Tag der Qualifizierung" im Berufsinformationszentrum (BiZ).

Wann: Donnerstag, 20. April 2023, von 13 bis 17 Uhr
Wo: Berufsinformationszentrum

 Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Riesa, Rudolf-Breitscheid--Straße 35

Über zehn Institutionen haben sich mit ihren aktuellen Bildungsangeboten insbe-

Die gesetzlichen Krankenkassen ko-

sondere aus dem kaufmännischen und sozialen Bereich angemeldet und stehen persönlich für Fragen zur Verfügung. Gebündelte Informationen rund um das Thema Weiterbildung gibt es:

- 14 Uhr zu Fortbildungen im kaufmännischen Bereich mit anerkannten Abschlüssen in SAP, DATEV und Lexware,
- 15 Uhr bei der Vorstellung des Berufsbildes Steuerfachangestellte und der Umschulung zum/zur Steuerfachangestellten sowie
- 16 Uhr in der Berufsberatung im Erwerbsleben ein Angebot für Sie?

Für allgemeine Fragen zur Qualifizierung stehen die Fachkräfte der Riesaer Arbeitsagentur und des Jobcenters im Landkreis Meißen bereit. Alle Bildungsinteressierten sind herzlich eingeladen und sollten sich diese Informationsgelegenheit nicht entgehen.

Agentur für Arbeit Jobcenter des Landkreises Meißen

Verzahnung von Arbeitsund Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt

operieren bereits seit Dezember 2016 mit zahlreichen Jobcentern und Ar-beitsagenturen in allen Bundeslänum die Gesundheits- und Arbeitsförderung systematisch zu verzahnen. Die Mittel für das Projekt werden aus dem Budget getragen, welches die Krankenkassen für Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten zur Verfügung stellen. Das Modellprojekt "Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt" wird seit Jahresbeginn 2023 als langfristiges Programm "teamw()rk für Gesundheit und Arbeit" bundesweit fortgesetzt. Eine seit März 2018 bestehende Kooperation zwischen dem Jobcenter des . Landkreises Meißen und den Krankenkassen und Krankenkassenverbänden auf Landesebene unter Federführung der AOK PLUS wurde deshalb für weitere

zwei Jahre bis Ende 2024 verlängert. Anhaltende Arbeitslosigkeit ist nachweislich ein gesundheitlicher Risikofaktor. Rund 35 Prozent der Arbeitssuchenden, die Anspruch auf Grundsicherung haben, leiden unter teilweise gravierenden gesundheitlichen, vor allem psychischen Beeinträchtigungen. Zudem erschweren gesundheitliche Einschränkungen die berufliche Eingliederung. Diesen negativen Kreislauf wollen die Krankenkassen gemeinsam mit dem kommunalen Jobcenter durchbrechen. Neben der individuellen Beratung zur Arbeitssuche führen speziell geschulte Mitarbeitende des Bildungs- und Aktivierungszentrums im Jobcenter mit den Erwerbslosen strukturierte sundheitsorientierte Gespräche.

Interesse zeigt, kann an speziell für diese Zielgruppe entwickelten, kostenlosen Präventionskursen teilnehmen. Dabei steht vor allem die Stärkung der Selbstverantwortung für die eigene Gesundheit im Vordergrund. Es geht zum Beispiel um Stressbewältigung, gesunde Ernährung und Bewegung. Ziel ist es auch, die von den Erwerbslosen als belastend empfundene Lebenssituation besser zu meistern. Zugleich soll ihnen der Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt erleichtert werden. Ein aktuelles Projekt aus der Zusammenarbeit im Rahmen des Modellprojektes "teamw()rk für Gesundheit und Arbeit" im Jobcenter, ist die Maßnahme AktivA. Das AktivA-Training ist ein an der TU Dresden entwickeltes psychosoziales Training zur Förderung der Gesundheit und Handlungskompetenz bei Erwerbslosen. Die Erwerbslosiakeit ist für viele Betroffene eine Situation, die Stress auslöst. Die Teilnahme an einem AktivA-Training führt nachweislich zu einem signifikanten Rückgang von physischen und psychischen Gesundheitsbeschwerden und ist damit auch Hilfe zur Selbsthilfe.

Beginn des nächsten Kurses ist der 27. April 2023 im Jobcenter am Standort Riesa. Ein weiterer Kurs ist für die zweite Jahreshälfte 2023 geplant. Interessierte können sich hierzu direkt bei ihrem Fallmanager melden. Aus Sicht des Jobcenters ist dies eine gute Unterstützung, die den eingeschlagenen Weg in Sachen Gesundheitsvorsorge gut ergänzt und eine Weiterentwicklung maßgeblich ermöglicht.

Jobcenter

Der Zweckverband informiert:

Lebensmittelabfälle vermeiden

"Zu gut für die Tonne" – der Kampf gegen Lebensmittelabfälle

Jedes achte Lebensmittel, das eingekauft wird, landet in der Tonne. Das sind zu viel gekaufte Lebensmittel, aber auch Lebensmittel, die für verdorben gehalten werden, es aber meistens gar nicht ist. Das Mindesthaltbarkeitsdatum sagt nicht, dass das Lebensmittel ungenießbar geworden ist. Es sollte auf die Sinne vertraut werden: Sieht es noch gut aus? Riecht es noch gut? Schmeckt es noch gut? Dann ist es meistens auch noch gut!

Richtig planen

Jeder sinnvolle Einkauf beginnt zu Hause. Regelmäßig sollten die vorhandenen Lebensmittel überprüft werden. Dazu zählt auch, was vordringlich aufgebraucht werden muss. Empfehlenswert ist, den Grundbedarf und die Woche zu planen. Für die Wochenplanung sollten Fragen wie der tägliche Speiseplan, Resteverwertung und Besuch beantwortet werden. Hilfreich ist dann, einen Einkaufszettel zu schreiben.

Aufbewahrung der Lebensmittel

Das A und O für Lebensmittel ist die richtige Lagerung. Günstig ist eine Grundausstattung mit verschließbaren Dosen, getrennte Obstschalen und eine Brotbox. Geöffneter Joghurt oder Quark zieht Bakterien an: deshalb schnell verbrauchen und bis dahin mit einem Bienenwachstuch oder einem kleinen Teller abdecken. Nicht verbrauchte, offene Konserven sollten sofort in saubere, dicht schließende Behälter aus Glas, Metall oder Kunststoff umgefüllt werden. Neu gekaufte Lebensmittel immer nach hinten stellen und ältere vorn einräumen. Eingemachtes und Eingefrostetes mit dem Datum, an dem es hergestellt beziehungsweise eingefroren wurde, versehen. Selten benötigte Vorräte wie Gewürze und so genannte Trockenware (zum Beispiel Nudeln) sollten regelmäßig auf Schädlinge kontrolliert werden. Hilfreich ist auch, die Vorratsräume und -schränke regelmäßig von Essensresten, Krümeln und Staub zu reinigen.



Richtig Kochen

Die richtige Menge beim Kochen ist Erfahrungssache. Wichtige Helfer sind Kochbücher oder das Internet. Bei Fertigprodukten nur so große Packungen kaufen, wie wirklich gebraucht wird. Nur eine Teilmenge kochen und den Rest für den nächsten Tag aufsparen. Wer alleine wohnt, kann das gezielt nutzen: Einfach einmal mehr kochen und portionsweise im Kühlschrank lagern oder einfrieren.

Reste verwerten

Reste lassen sich nicht immer vermeiden, halten sich aber gut verschlossen in Kunststoffboxen mehrere Tage im Kühlschrank. Gekochte Reste können eingefroren werden.

Und noch ein paar Tipps

Kühlschrank und Gefriertruhe richtig betreiben:

Es reicht, wenn der Kühlschrank auf sieben Grad Celsius und die Gefriertruhe auf minus achtzehn Grad eingestellt werden. Und wer sich vorher überlegt, was er essen will, muss nicht vor dem offenen Kühlschrank grübeln und dabei Energie verschwenden.

Statt Alufolie oder Kunststofftüten lieber praktische Brotboxen für das Frühstück in der Schule, dem Büro und auf Reisen verwenden.

Geben Sie der Kunststofftüte einen Korb und nutzen Sie stattdessen eigene Einkaufstaschen oder -beutel für Ihre Besorgungen.

Abgepackte und verschweißte Waren verursachen oft unnötigen Abfall. Besser zu Produkten greifen, die wenig oder gar nicht verpackt sind und sogenannte Portionsverpackungen vermeiden.

Getränke in Einwegverpackungen vermeiden und lieber auf Mehrweg setzen. Eine Mehrwegflasche aus Glas wird im Durchschnitt über 50mal wieder befüllt.

Besser zu Nachfüllverpackungen greifen. Vor allem Sanitär- und Hygieneartikel werden als Nachfüllvariante in Drogeriemärkten angeboten.

Einwegverpackungen von gelieferten oder "to go"-Gerichten richtig entsorgen, zum Beispiel Pizzakartons, Menüboxen aus Kunststoff oder Aluminium, Warmhaltebeutel – Tipps dazu auf www.zaoe.de.

Mehrwegverpackungen müssen seit 2023 Restaurants, Lieferdienste und Caterer für Essen und Getränke zum Mitnehmen und Bestellen nach Hause anbieten. Ausgenommen von dieser Regelung sind kleine Betriebe wie zum Beispiel Imbissbuden. Mit Mehrwegalternativen werden effektiv Verpackungsabfälle vermieden.

Schadstoffe in Putzmitteln vermeiden

Schadstoffe können vermieden werden, wenn umweltfreundliche Produkte genutzt werden, die mit dem "Blauen Engel" gekennzeichnet sind oder Omas

Hausmittelchen testen:

Natürliche Essigessenz

Das Mittel ist antibakteriell sowie kalklösend und komplett biologisch abbaubar.

Allesreiniger

Ein Liter heißes Wasser in eine Flasche, dazu vier Teelöffel Natron und vier Teelöffel geriebene Olivenseife – dann schütteln, bis sich die Seife auflöst; vor jedem Gebrauch kräftig schütteln.

Backofen säubern

Etwas Essigessenz mit Wasser zusammen in eine backofenfeste Schüssel geben und diese in Röhre stellen. Das Gerät zirka 45 Minuten lang bei 150 Grad erhitzen. Dadurch lösen sich die Fettablagerungen; den Ofen abschließend mit einem Lappen auswischen.

Fenster putzen

In einen Eimer zwei Esslöffel Essigessenz geben, Glasflächen und Rahmen damit reinigen. Mit einem Lappen und frischem Wasser abschließend die Glasoberflächen abreiben. Eine alte Strumpfhose mit Nylon kann auch als Putzlappen dienen.

Kalkrückstände entfernen

Essig- oder Zitronensäure löst den Kalk auf. Einfach ein paar Spritzer auf das feuchte Wischtuch und damit Fliesen, Küchenarbeitsflächen, Spüle (außer Naturstein), aber auch Duschköpfe, Duschkabine und Wasserkocher damit reinigen.

Natronpaste

Für Stellen, die intensiv gereinigt werden müssen – eine Putzpaste aus Natron und Wasser. Zwei Esslöffel Natron mit Wasser vermengen, bis ein Brei entsteht. Diesen mit einem Schwamm auftragen.

Toilette reinigen

Zwei Esslöffel Natron in die Toilette, einmal scheuern. Dann zwei Esslöffel Essig hinzu – alles etwas einweichen lassen und dann erneut bürsten. Tipp: Bürste in der Kloschüssel stehen lassen, dann wird sie gleich mit sauber.

Verstopfte Abflüsse

Eine halbe Tasse Essigessenz (auch in Kombination mit Natron) langsam erwärmen und dann vorsichtig in den Abfluss gießen. Nach 10 Minuten mit warmem Wasser nachspülen. Bei Bedarf den Vorgang wiederholen.

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Gröbern

Mo 08:00 - 18:00 Uhr Di - Fr 08:00 - 16:30 Uhr Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Groptitz, Meißen, Großenhain, Nossen, Weinböhla

Mo, Mi, Fr 13:00 – 18:00 Uhr Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Infos zur richtigen Entsorgung: Abfall-ABC im Internet www.zaoe.de

Nächster Schließtag aufgrund von Schulung: 22. April: Gröbern

Alle anderen Wertstoffhöfe wie gewohnt geöffnet.

Geschäftsstelle des ZAOE Telefon 0351 4040450 info@zaoe.de · www.zaoe.de



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Integreat – Alltags-Guide für den Landkreis Meißen gestartet

Der Landkreis Meißen hat die Online Plattform Integreat gestartet. Über diese können sich Geflüchtete, Asylsuchende, ausländische Fachkräfte – kurz alle neu in den Landkreis Meißen Zugewanderten – mehrsprachig über für sie relevante Themen informieren. Die Integreat-Plattform des Landkreises Meißen ist im Moment neben Deutsch in den Sprachen Englisch, Russisch, Ukrainisch, Arabisch und Persisch verfügbar. Zudem kann sie offline, also auch ohne mobiles Internet, verwendet werden.

"Wir hoffen, dass die Integreat-Plattform eine echte Hilfe im Alltag darstellt und rege genutzt wird", informiert die Integrationsbeauftragte das Landkreises Meißen Gabriele Fänder. "Oftmals fällt es schwer, den Überblick zu behalten bei all den Initiativen, Zuständigkeiten und bürokratischen Vorgaben. Integreat ist ein Alltags-Guide in Form einer mobilen App und Web-App, der Menschen hilft, die neu im Landkreis sind. Sie soll bei genau den lokalen Thematiken unterstützen, die für viele Einwohnerinnen und Einwohner selbstverständlich sind, für andere aber kaum erklärbar", so Gabriele Fänder weiter

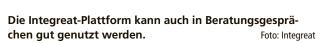
Dabei kann die Integreat-Plattform auch gut von Vereinen und Initiativen bei Beratungsgesprächen genutzt werden. Ergeben sich dabei neue Fragen und interessante Themenkomplexe, wird die Plattform immer weiter um neue Inhalte erweitert. Über Plakate und kleine Flyer im Smartphone-Format, die individuell weitergegeben werden können, werden alle Neuankömmlinge über die App und deren Möglichkeiten informiert.

Für das Smartphone kann die Integreat-App kostenlos im Google Play Store oder im App Store heruntergeladen werden:

- Google Play Store (Android): https://play.google.com/store/apps/details?id=tuerantuer.app.integreat
- App Store (iOS): https://itunes.apple.com/de/app/integreat/id1072353915

Für die Arbeit am Computer ist die Integreat-Plattform einfach über https://integreat.app/landkreis-meissen ergichber







Fünf LEADER-Regionen im Landkreis Meißen bestätigt



Ernennung der LEADER-Gebiete

Foto: SMR/Fotograf: Rafael Sampedro

Förderung des Ländlichen Raumes von 2023 bis 2027

Mit dem Start des Monats März erhielten die 30 LEADER-Gebiete in Sachsen vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung den Startschuss für die neue EU-Förderperiode 2023-2027. Auch die Entwicklungsstrategien der fünf LEADER-Gebiete aus dem Landkreis Meißen wurden genehmigt. "Damit ist ein erneut wichtiger Schritt für die zukünftige ländliche Entwicklung in den LEADER-Regionen geschafft. In die Erarbeitung der Entwicklungsstrategien haben die Macher vor Ort viel Zeit und Herzblut investiert. Ich gratuliere den fünf LEADER-Regionen im Landkreis Meißen sehr herzlich", so Landrat Ralf Hän-sel. "Damit lässt sich im ländlichen Raum viel bewegen, viele kleine Projekte erhalten so ihre Chance", erläutert Ralf Hänsel. Für die LEADER-Region "Dresdner Heidebogen" stehen in sechs Handlungsfeldern LEADER-Fördermittel in Höhe von insgesamt 12,31 Millionen Euro zur Verfügung. Von 2023 bis 2027 erhält das "Elbe-Röder-Dreieck" knapp 3,675 Millionen Euro aus dem LEADER-Fördertopf zur Entwicklung des ländlichen Raumes.

Über LEADER-Mittel in Höhe von knapp 6 Millionen Euro kann die "Lommatzscher Pflege" bis 2027 verfügen. Das Thema Naherholung wird dort im Fokus der kommenden Jahre stehen. Die Budgethöhe für die Region "Klosterbezirk Altzella" beträgt 6,967 Millionen Euro und für das das "Sächsische Zweistromland-Ostelbien" 8,017 Millionen Euro. Die Regionen Dresdner Heidebogen"

land-Ostelbien" 8,017 Millionen Euro. Die Regionen "Dresdner Heidebogen", "Sächsisches Zweistromland-Ostelbien" und "Elbe-Röder-Dreieck" erhalten über die jeweilige LEADER-Förderung hinaus noch Mittel als anerkannte Aquakulturgemeinschaft. Für derartige Vorhaben stehen den drei Regionen jeweils 270.000 Euro zur Verfügung.

Wann die Projektideen für die neue Förderperiode bei den Lokalen Aktionsgruppen eingereicht werden können, erfahren Interessierte auf den Websites der fünf Regionen:

Elbe-Röder-Dreieck: https://elbe-roeder.de/startseite Dresdner Heidebogen: https://heidebogen.eu/startseite Klosterbezirk Altzella: www.klosterbezirk-altzella.com/ Lommatzscher Pflege: www.lommatzscher-pflege.de/startseite.html Sächsisches Zweistromland-Ostelbien:

Anja Schmiedgen-Pietsch



nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Sachbearbeitung Haushalt (m/w/d)

zu besetzen. Es findet der TVöD VKA Anwendung.

Weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.riesa.de/stellenangebote



Roadshow in Berbisdorf

SCHAU REIN! hieß es Mitte März im Radeburger Ortsteil Berbisdorf. Bereits zum dritten Mal öffneten sechs Handwerker ihre Unternehmen und gaben Schülerinnen und Schülern Einblicke ins Handwerk und die Ausbildung. Die Jugendlichen begaben sich auf eine Handwerks-Entdecker-Tour, bei der sie die regionalen Handwerksbetriebe kennenlernten, Informationen zum Unternehmen und zur Ausbildung erhielten und sich ausprobieren konnten.

Beim Stahl- und Metallbau Hübler konnten die Teilnehmenden ein Gewinde schneiden und erhielten als Anschauungsobjekt für die verschiedenen Arbeitsschritte einen Stiftehalter aus Metall. Mal einen Gabelstapler fahren oder mit einem Bolzensetzgerät arbeiten – das war beim Bauunternehmen Holger Bachmann GmbH möglich. Auch die Klempnerei und Bedachung Rico George hatte sich etwas Neues einfallen lassen. Die Jugendlichen lernten alte und neue Bearbeitungstechniken kennen und konnten selbst einen Schieferziegel anbringen.

Bei der Herfurt Haustechnik GmbH erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in die Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik und konnten Aluverbundrohr verpressen. Bei Holzbau Rico Sachse wurden die Herstellung und der Zuschnitt von den Dachgauben für das Bauvorhaben am "Goldenen Reiter" in Dresden gezeigt und die Handhabung von Zimmereimaschinen vorgeführt. Mit dem Hinweis wie wichtig Mathematik beziehungsweise Geometrie im 3D-Computerzeichnen-Programm ist, wurden Denkanstöße für die schulischen Leistungen gegeben. Raumausstatter Roland Bachmann gab Einblicke in die Polsterei-



Handwerkern über die Schulter schauen war im Rahmen der Roadshow möglich. Foto: P. Berkmann

werkstatt. Die Teilnehmenden konnten sich an der Nähmaschine ausprobieren und Knöpfe mit Stoff überziehen. Unterstützung erhielten die Handwerksbetriebe von der Handwerkskammer Dresden, der Heinrich-Zille-Oberschule in Radeburg, der Stadtverwaltung Radeburg und dem Landratsamt Meißen

Landratsamt Meißen

Schau rein im Landratsamt Meißen

Auszubildende des zweiten Ausbildungsjahres informierten Mitte März Schülerinnen und Schüler über die Ausbildungsmöglichkeiten im Landratsamt Meißen. Dabei lag der Schwerpunkt auf den Ausbildungsberufen Verwaltungsfachangestellte/r – Fachrichtung Kommunal- und Landesverwaltung und Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Archiv.

Der Dezernent für Verwaltung Manfred Engelhard konnte in zwei Durchgängen jeweils 15 Schülerinnen und Schüler begrüßen. Diese erhielten Informationen über die Ausbildungsund Studienberufe und lernten erste Inhalte der Berufsausbildung kennen. Zusammen mit den Auszubildenden erarbeiteten sich die Schülerinnen und Schüler interaktiv den strukturellen

Aufbau des Landratsamtes.

Bei einer Führung durch das Verwaltungsgebäude in der Brauhausstraße in Meißen konnten die Schülerinnen und Schüler einen "Blick" in die Kreiskämmerei und das Kreisverkehrsamt werfen und dort jeweils mit einer Ausbilderin ins Gespräch kommen. Daran schloss sich eine Führung durch das Kreisarchiv an.

Die Informationsveranstaltung fand im Rahmen von "Schau rein - Woche der offenen Unternehmen" statt, in der sich die Fachkräfte von morgen bei Institutionen und Unternehmen vor Ort über die jeweiligen Berufsbilder informieren können. Auch in der Straßenmeisterei des Landkreises Meißen in Schänitz schauten sich daher interessierte Juqendliche um.

Landratsamt Meißen



Auszubildende präsentieren das mit Schülerinnen und Schülern erarbeitete Organigramm des Landratsamtes.

Foto: Anna Pfefferkorn





Zurückgeblättert

Ereignisse im Landkreis Meißen vor zehn Jahren

ehn Jahre - ist das eine kurze oder lange Zeit? Die Antwort wird für jeden unterschiedlich ausfallen: Rast das Leben an einem vorüber, überschlagen sich die Ereignisse oder schreitet es gemächlich Tag für Tag, Stunde für Stunde voran. Was den Landkreis Meißen vor einem Jahrzehnt bewegte - egal ob vor gefühlt kurzer oder langer Zeit darüber berichtet diese Serie – ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Gestöbert haben wir in diesem Rückblick in der Tagespresse und im Amtsblatt - dieses Mal für den Monat April 2013.

Neue Meisterei

Am nördlichen Stadtrand von Meißen wurde 2013 ganz offiziell der Startschuss für einen neuen Hallenkomplex gegeben, von welchem aus 300 Kilometer Straße zwischen Diera-Zehren über den Flughafen bis zur Dresdner Stadtgrenze von 31 Straßenwärtern betreut werden. Links der Elbe sind sie für die Straßen nördlich von Wilsdruff bis nach Meißen zuständig. Neben dem Winterdienst übernehmen die Straßenwärter das Ausbessern der Trassen sowie die Pflege des Straßengrüns.

Kraft der Musik

An der magischen Kraft der Musik hielt Ingmar Scheidig, der ehemalige Leiter der Musikschule Meißen,

zum Schluss fest. Vor zehn Jahren erlag er seiner schweren Erkrankung und wurde lediglich 49 Jahre alt. Aus tiefster Überzeugung verteidigte er die Musik stets als unverzichtbares Gut. Er stellte immer wieder in den Vordergrund, dass die Chancen. Instrumente zu erlernen, für Heranwachsende und für eine Gesellschaft gleichermaßen geboten werden sollten. Die Einrichtungen der Musikschule trieb er organisatorisch stark voran und bewies dabei immer wieder diplomatisches Geschick und Durchsetzungsvermögen gegenüber politischen Entscheidungsträgern.

Neues Markenzeichen

Anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Winzergenossenschaft präsentierte man vor zehn Jahren erstmals das neue Design des Etiketts und die Form der Weinflasche. Damit sollte die Sachsenflasche als Markenzeichen des sächsischen Weins etabliert werden. Neu war dabei eine weiß durchsichtige Flasche in welcher alle Rosé, Schieler- und weiß-gekelterten Weine abgefüllt werden. Die Flaschen stammen aus dem Glaswerk Freital. Die kürzere Entfernung sowie das geringere Gewicht sollten sich auch auf die Energiebilanz auswirken. Im neuen Etikett verwendete man auch neue Farben, welche auf die Lage der Weine weisen. Das Türkis steht für die Großlage Meißen. Einzellagen, wie der Seußlitzer Schlossweinberg, der Pillnitzer königliche Weinberg oder der Radebeuler Goldene Wagen, sind an der Goldbronze-Farbe zu erkennen.

Ausbau der B6

Vor zehn Jahren im April begann der Ausbau der Siebeneichener Straße in Meißen. Kurze Zeit später begannen die Arbeiten auf dem 1,6 Kilometer langen Abschnitt der Bundesstraße 6 (B6). Damit endete die elf Jahre lange Diskussion über die vielbefahrene Straße Richtung Cossebaude. Man plante den Ausbau bereits seit dem Hochwasser 2002. Mit der Kombi-Maßnahme schaffte man eine Flutschutzmauer sowie durch die Verbreiterung der Straße einen Fußweg mit neuer Beleuchtung.

Immer der Röder nach

Vor zehn Jahren wurde die Röderradroute in Radeburg eingeweiht. Die Strecke führt, gut ausgeschildert, 65 Kilometer durch den Landkreis Meißen. Ein weiterer Teil führt durch den Landkreis Bautzen. Das Gemeinschaftsprojekt vom Landkreis Bautzen sowie den Regionen Dresdner Heidebogen und Elbe-Röder-Dreieck kann somit auf eine Gesamtlänge von 105 Kilometer blicken. Alleine 156 Wegweiser mussten dazu im Bereich des Dresdner Heidebogens zwischen Kalkreuth und Medingen aufgestellt werden. Die Bauhöfe übernahmen die Installation, die Kommunen die Kosten. Der Kreisradwegewart Hans-Jochen Gramann hatte einen entscheidenden Anteil bei der Reali-

Anna Pfefferkorn

Unser Fotorätsel



as Fotorätsel aus dem März-Amtsblatt zeigte die Statue des Elton im Innenhof des Landgestüts Moritzburg. So viele Einsendungen wie selten - genau 167 - erreichten das Landratsamt und alle enthielten die richtige Antwort. Die zwei Gutscheine für die Gärtnerei gehen nach Lampertswalde auf die Niegerodaer Dorfstraße und nach Radeburg auf die Eichenstraße. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude beim Gärtnern.

Dieses Mal möchten wir wissen, zu welchem Gebäude der Eingang gehört, der sich im März noch mit Schneeresten präsentierte. Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 26. April 2023 an das Landratsamt Meißen, Büro Landrat, Kennwort: Fotorätsel, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen. Zwei Gewinner dürfen sich über jeweils einen 20 Euro-Gutschein für den Spargelhof Nieschütz freu-Foto: H. Schmiedgen en.

Impressum

Herausgeber:

Landratsamt Meißen Brauhausstraße 21, 01662 Meißen @ 03521 725-0

presse@kreis-meissen.de www.kreis-meissen.de Verlag:

DDV Elbland GmbH Elbstraße 7, 01662 Meißen @ 03521 41045513

Verantwortliche:

- für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung und Informationen aus dem Landkreis: Landrat Ralf Hänsel
- andere redaktionelle Beiträge: Petra Gürtler, DDV Elbland GmbH
- Anzeigen: Carsten Dietmann, DDV Sachsen GmbH

Anzeigenannahme:

Druck: DDV Druck GmbH Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Auflage: 110 000 Exemplare

Verteilung: Medienvertrieb Meißen GmbH Medienvertrieb Riesa-Großenhain GmbH Titelbild: Streuobstwiesen in Radebeul-Altkötzschenbroda Foto: A. Schmiedgen-Pietsch

Das Amtsblatt für den Landkreis Meißen erscheint monatlich und ist auch auf der Website des Landkreises Meißen unter www.kreis-meissen.de hinterlegt. Nächster Erscheinungstermin ist der 10. Mai 2023. Redaktionsschluss ist am 24. April 2023.

Bei Bedarf kann ein Sonderamtsblatt erscheinen. Dieses enthält ausschließlich Bekanntmachungen.

Das Sonderamtsblatt wird an den Standorten der Kreisverwaltung sowie in den Rathäusern der Städte und Ge-meinden des Landkreises Meißen öffentlich ausgelegt und kann dort abgeholt werden. Zusätzlich steht das Sonderamtsblatt auf der Website des Landkreises Meißen (www.kreis-meissen.de) unter Aktuelles - Amtsblatt des Landkreises Meißen als pdf-Dokument zum Download bereit.





27. April 2023 - GIRLS*DAY Jetzt anmelden

s geht nicht darum, eine schlichte Berufsorientierung anzubieten, sondern darum, den Blick der Mädchen in ihre eigene Zukunft zu erweitern: 18 Firmen aus dem gesamten Landkreis Meißen stellen in ihren Räumen insgesamt 36 Berufe vor:

Was ist eigentlich eine Geomatikerin?

Wie sportlich muss eine Polizeibeamtin sein?

Hat die Orthopädieschuhtechnikerin was mit Mode zu tun? Habe ich als Tierpflegerin im Zoo viel Zeit für Streicheleinheiten?

Müssen Raumausstatterinnen grundsätzlich kreativ sein? Wie viele technische Berufe braucht ein Theater?

Explodiert auch mal was im Beruf der Chemikantin?

Diese und andere Fragen werden am Vormittag

27. April 2023 im Rahmen des bundesweiten GirlsDay auch im Landkreis beantwortet. Die AG "Mädchen und junge Frauen im Landkreis Meißen" organisiert diesen bundesweiten Mädchenaktionstag für den Landkreis Meißen und erhält dafür tatkräftige sowie finanzielle Unterstützung aus dem Landratsamt. Die AG setzt sich aus weiblichen Fachkräften im Landkreis Meißen zusammen und wird durch den Kreisjugendring Meißen e. V. koordiniert.

Als Schimherrin wird in diesem Jahr Navina Skibbe die Mädchen begrüßen und zu ihrer ganz persönlichen Berufsorientierung motivieren. Navina Skibbe ist die Leiterin im Stab Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit.

Die Rahmenveranstaltung findet im "AKTI" Meißen (Elbgasse 1) statt. Von dort werden die Mädchen in die jeweiligen Firmen begleitet. Hier wird es einen Mittagsimbiss sowie ab 12 Uhr viele praktische Workshops zum Ausprobieren sowie für die ganz persönliche Lebensund Berufsplanung geben.

Informationen:

- Eintritt: 3 Euro (inklusive Mittagsimbiss)
- Kleiner Unkostenbeitrag für Materialien
- Anmeldung und Firmenwahl vorab notwendig Web: www.girlsday.kjrmeissen.de E-Mail:

girlsday@kjr-meissen.de Telefon: 0351 833 63 26

> Kreisjugendring Meißen e. V. Beauftragte für Gleichstellung

Ihre Barf-Welt in Sachsen



Pure Natur ohne Konservierungsstroffe und Geschmacksverstärker, so wie die Natur die Ernährung von Hund und Katze vorsieht. Viele Zivilisationskrankheiten, wie Allergie,

Ihr Hund und Ihre Katze haben nur das Beste Diabetes etc., können auf Fehl- bzw. Falschernährung zurückgeführt werden.

Eine natürliche und artgerechte Ernährung bedeutet für uns auch, auf Wünsche, Bedürfnisse und Vorlieben Ihrer Fellnasen einzugehen.

Darum bieten wir nicht nur eine von unserem "Qualitätsmanagement" getestete Auswahl an Fleischprodukten an, sondern auch ausgewählte Premium-Fleischdosen in bester Qualität, eine Auswahl von natürlichen Kauartikeln sowie eine sorgfältige Auswahl an besonders wertvollen Trockenfuttern und Nahrungsergänzungen.

Haben Sie schon einmal etwas von Aromatherapie gehört? Nein? Kommen Sie doch einfach mit Ihrem Hund vorbei und testen diese.



Tiernahrung Rau OT Leutewitz 1 • 01665 Käbschütztal Telefon (03 52 44) 4 92 11 (03 52 44) 4 92 13

info@tiernahrung-rau.de Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag: 8–16 Uhr Dienstag, Freitag: 8-18 Uhr, Samstag 10-14 Uhr

www.tiernahrung-rau.de

Holzfenster nie wieder streichen

Clever renovieren statt rausreißen!





Rund ums Haus Heinz Schwarzbach Brauhausstraße 27 • 01662 Meißen **Q** 0 35 21 - 73 29 37 A heinz-schwarzbach.portas.de

Europas Renovierer Nr. 1

Neuanschaffungen werten Praxisunterricht auf

Der Praxisunterricht am Beruflichen Schulzentrum (BSZ) "Karl Preusker" Gro-Benhain wird noch moderner. Im aktuellen Schuljahr wurden die Fachräume im Bereich Gastronomie und im Bereich Pflege zum Teil neu ausgestattet. Für die Ausbildung der angehenden Köche investierte der Landkreis Meißen als Schulträger 60.000 Euro in den Umbau einer Lehrküche und die Anschaffung einer Profiküchenzeile am Standort Industriestraße des BSZ. Am 17. März 2023 konnte die neu gestaltete Küche von den Schülerinnen und Schülern im zweiten Ausbildungsjahr im Ausbildungsberuf Koch/Köchin in Betrieb genommen werden. Zur professionellen Ausstattung gehören unter anderem ein moderner Herd und als Highlight ein elektrischer Kombidämpfer.

Bereits im Herbst 2022 konnte die hochmoderne Pflegepuppe "Juno" in das Pflegekabinett des BSZ einziehen. Die angehenden Pflegefachleute können praxisnah Grundfertigkeiten für ihren Einsatz in Einrichtungen der Kranken- und Altenpflege üben. "Juno" ist eine interaktive Pflegepuppe, die mit den Auszubildenden spricht und an der Vitalzeichen wie Puls und Blutdruck gemessen werden können. Die Anschaffungskosten in Höhe von rund 19.600 Euro konnten über den Pflegefonds finanziert werden. Das BSZ "Karl Preusker" Großenhain



Praxislehrer Holm Schulze und Auszubildende im zweiten Lehrjahr freuen sich über die neue Lehrküche.

Foto: BSZ "Karl Preusker" Großenhain

bietet vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten für Schulabgängerinnen und -abgänger in der Region. Derzeit sind noch Bewerbungen für die Ausbildungsberufe "Staatlich geprüfter Sozialassistent/in", "Staatlich anerkannter Erzieher/in" und "Staatlich geprüfter Pflegehelfer/Pflegehelferin" sowie für die Fachoberschule Gesundheit und Soziales möglich. Informationen zur Bewerbung finden Interessierte unter bsz-grh.de.

BSZ "Karl Preusker" Großenhain

Workshop 18.04.2023 **Kopfsache** 18:30 -21:00Uhr Frisur, Brille, Veranstaltungsort: Schmuck 55€ DDV Lokal Meißen Elbstraße 7 typgerecht & stimmig 0162-8798185

FERTIGUNG PLANUNG MONTAGE

Wintergärten • Terrassendächer • Haustüren • Fenster





Walther-Wolff-Str. 5 01855 Sebnitz Tel. 035971 57483 www.bauelemente-hellmia.de

Derfecta – Fenster aus Sachsen www.Fenster-WechselohneDreck.de Beratung unter 0351 42750561

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160

www.wm-aw.de

Ihre Ansprechpartner für das Amtsblatt erreichen Sie unter:

Telefon (0 35 21) 41 04 55 20 Telefax (0 35 21) 41 04 55 22 E-Mail: tp.meissen@ddv-m

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen Krematorium Durchwahl Nossen Weinböhla Radebeul Riesa (Weida) Großenhain Neumarkt 15

Nossener Str. 38 Bahnhofstr. 15 Hauptstr. 15 Meißner Str. 134 Stendaler Str. 20

0 35 21/45 20 77 0 35 21/45 31 39 03 52 42/7 10 06 03 52 43/3 29 63 03 51/8 95 19 17 0 35 25/73 73 30

0 35 22/50 91 01

KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft

Der Frühling ist da! WIR ERFÜLLEN IHRE KÜCHENTRÄUME! Schauen Sie vorbei!



01689 Weinböhla Ehrlichtweg 3–9

- kontakt@huelsbusch.com
- ¶/moebelhuelsbusch/

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 09.00-18.00 Uhr Sa. 09.00-14.00 Uhr

www.huelsbusch.com